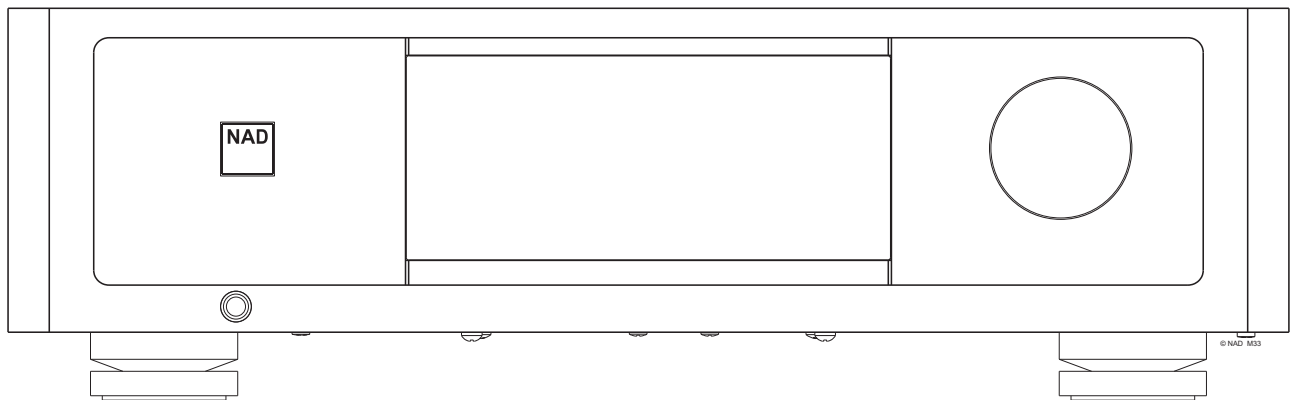




M33 V2

BluOS STREAMING DAC-Verstärker



DEUTSCH

Benutzerhandbuch

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

- **Lesen Sie die Hinweise** - Alle Sicherheitshinweise und Hinweise zur Bedienung sollten vor der Inbetriebnahme des Geräts durchgelesen werden.
- **Bewahren Sie die Anweisungen auf** - Die Sicherheitshinweise und Hinweise zur Bedienung sollten für zukünftige Verwendung aufbewahrt werden.
- **Beachten Sie die Warnhinweise** - Beachten Sie stets alle Warnhinweise am Gerät und in der Bedienungsanleitung.
- **Beachten Sie Anweisungen** - Beachten Sie stets alle Hinweise zur Bedienung und alle anderen Hinweise.
- **Reinigen** - Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Wechselstromnetz ab. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder Reinigungssprays. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem angefeuchteten Tuch.
- **Zubehörteile** - Verwenden Sie in Verbindung mit dem Gerät ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör, um Risiken zu vermeiden.
- **Wasser und Luftfeuchtigkeit** - Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser (z. B. in der Nähe einer Badewanne, eines Waschbeckens, einer Spüle, in einem feuchten Keller, in der Nähe eines Schwimmbeckens usw.).
- **Zubehör** - Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, dreibeinigen Tisch usw. Wenn dieses Gerät herunterfällt, muss mit Verletzungen von Personen und mit einer gravierenden Beschädigung des Geräts gerechnet werden. Verwenden Sie das Gerät nur mit einem Wagen, dreibeinigen Tisch usw., der vom Hersteller empfohlen oder mit diesem Gerät verkauft wurde. Das Gerät darf nur nach den Anweisungen des Herstellers montiert werden. Hierfür darf nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör verwendet werden.
-  **Wagen** - Eine Kombination aus Gerät und Wagen darf nur mit Vorsicht bewegt werden. Bei abruptem Abbremsen, zu hohem Kraftaufwand und unebenem Boden muss mit einem Kippen der Kombination aus Gerät und Wagen gerechnet werden.
- **Ventilation** - Die Öffnungen im Gehäuse sind für die Belüftung vorgesehen, wodurch der zuverlässige Betrieb des Geräts sichergestellt und eine Überhitzung vermieden wird. Diese Öffnungen dürfen nicht abgedeckt oder blockiert werden. Die Ventilationsöffnungen dürfen niemals abgedeckt werden, indem das Gerät auf ein Bett, ein Sofa, einen Teppich oder eine ähnliche Unterlage gestellt wird. Dieses Gerät darf nicht in Regale usw. eingebaut werden, ohne dass eine ausreichende Belüftung sichergestellt oder die entsprechenden Anweisungen des Herstellers eingehalten werden.
- **Stromquellen** - Dieses Produkt darf nur an der auf dem Typenschild angegebenen Art von Stromquelle betrieben und an eine Netzsteckdose mit Schutzleiteranschluss angeschlossen werden. Die korrekte Netzspannung und Netzfrequenz erfahren Sie bei Bedarf von Ihrem Händler oder Ihrem Elektrizitätswerk.
- **Korrektes Verlegen des Netzkabels** - Netzkabel müssen so verlegt werden, dass niemand darauf treten kann und dass sie nicht gequetscht werden. Ferner muss sichergestellt werden, dass Netzkabel nicht an Netz- oder Gerätesteckern, Mehrfachsteckdosen und direkt am Gerät geknickt werden.
- **Netzstecker** - Wird der Netzstecker oder eine Gerätekupplung als Abschaltvorrichtung verwendet, muss die Abschaltvorrichtung jederzeit funktionsbereit sein.
- **Erden einer Außenantenne im Freien** - Beim Anschluss einer Außenantenne oder eines Breitbandkabels an das Gerät muss sichergestellt werden, dass die Antenne oder das Kabelsystem geerdet ist, um Beschädigungen durch Überspannung und elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Artikel 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA 70, enthält Informationen über die korrekte Erdung von Antennenmasten und Antennenhalterungen sowie Blitzableitersystemen für Antennen, über den Querschnitt von Erdleitungen, die Position von Blitzableitersystemen für Antennen, die Verbindung mit Erdungselektroden und die Anforderungen für Erdungselektroden.
- **Blitzschutz** - Während eines Gewitters oder während längerer Zeit der Nichtverwendung sollte dieses Gerät vom Wechselstromnetz getrennt werden. Ferner sollte das Antennenkabel vom Gerät abgezogen werden. Hierdurch können Beschädigungen durch Blitzschlag und Überspannungen im Wechselstromnetz vermieden werden.
- **Hochspannungsleitungen** - Eine eventuelle Außenantenne darf sich nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder anderen elektrischen Leitungen befinden, um zu vermeiden, dass die Antenne auf diese Leitungen fallen kann. Bei der Installation einer Außenantenne muss sichergestellt werden, dass diese keine Hochspannungsleitungen oder anderen elektrischen Leitungen berühren kann. Das Nichtbefolgen dieses Hinweises kann zu tödlichen Unfällen führen.
- **Überlastung** - Stellen Sie sicher, dass Netzsteckdosen, Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen nicht überlastet werden, da dies Brände oder elektrische Schläge verursachen kann.
- **Flammenquellen** - Auf dem Produkt dürfen keine Flammenquellen, wie z. B. brennende Kerzen, platziert werden.
- **Eindringen fester und flüssiger Fremdkörper** - Stellen Sie sicher, dass feststoffliche oder flüssige Fremdkörper nicht in das Innere des Geräts gelangen können, da hierdurch Kurzschlüsse entstehen können, die wiederum zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen können. Stellen Sie sicher, dass keine Flüssigkeiten verschüttet und in das Innere des Geräts gelangen können.
- **Kopfhörer** - Übermäßiger Schalldruck von Ohrhörern und Kopfhörern kann zu Hörverlust führen.
- **Wartung und Instandsetzung** - Trennen Sie das Gerät vom Wechselstromnetz und lassen Sie es in den folgenden Fällen von geschultem Personal warten oder instand setzen:
 - Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.

- Wenn flüssige oder feststoffliche Fremdkörper in das Innere des Geräts eingedrungen sind.
- Wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt wurde.
- Wenn das Gerät bei korrekter Bedienung gemäß der Bedienungsanleitung nicht einwandfrei funktioniert. Verwenden Sie nur die Bedienelemente, die gemäß der Bedienungsanleitung bedient werden müssen. Das Verstellen anderer Bedienelemente kann Beschädigungen des Geräts und aufwändige Instandsetzungsarbeiten durch einen geschulten Techniker zur Folge haben.
- Wenn das Gerät fallen gelassen oder auf andere Weise beschädigt wurde.
- Wenn das Gerät nicht mehr wie früher funktioniert dies deutet darauf hin, dass es instand gesetzt werden muss.
- **Ersatzteile** - Stellen Sie sicher, dass bei einer Instandsetzung nur Originalersatzteile oder Ersatzteile mit gleichen Eigenschaften verwendet werden. Die Verwendung falscher Ersatzteile kann die Gefahr eines Brandes, eines elektrischen Schlags oder andere Risiken zur Folge haben.
- **Batterieentsorgung** - Bei der Entsorgung gebrauchter Batterien halten Sie sich bitte an die in Ihrem Land oder Ihrer Region geltenden behördlichen Vorschriften oder Umweltvorschriften.
- **Sicherheitsprüfung** - Nach der Durchführung von Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten sollten Sie vom zuständigen Techniker verlangen, dass dieser Sicherheitsprüfungen durchführt, um sicherzustellen, dass sich das Gerät in einwandfreiem Zustand befindet.
- **Montage an einer Wand oder Zimmerdecke** - Das Gerät darf nur gemäß den Herstelleranweisungen an einer Wand oder Zimmerdecke montiert werden.

WARNUNG



DAS BLITZSYMBOL IN EINEM GLEICHSCHENKLIGEN DREIECK WEIST DARAUF HIN, DASS SICH INNERHALB DES GEHÄUSES HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE TEILE BEFINDEN, BEI DEREN BERÜHREN MIT EINEM ELEKTRISCHEN SCHLAG GERECHNET WERDEN MUSS.



DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN DOKUMENTATION AUF EINE WICHTIGE BETRIEBS- ODER WARTUNGS- (INSTANDHALTUNGS-) -ANWEISUNG HINWEISEN.



HINWEISE ZUR AUFSTELLUNG DES GERÄTS

Um korrekte Belüftung sicherzustellen, muss um die Außenseite des Geräts (vom größten Außenmaß einschließlich Projektion) herum ein Mindestabstand wie folgt freigelassen werden.

Linke und rechte Seite: 10 cm
Rückwand: 10 cm
Oberseite: 10 cm

VERANTWORTLICHE PARTEI

Lenbrook International
633 Granite Court
Pickering, ON L1W 3K1
Kanada
Tel.: 1 905 8316555

CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B)

Dieses Digitalgerät der Klasse B entspricht der kanadischen Norm ICES-3.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Dieses Produkt und gegebenenfalls das mitgelieferte Zubehör sind mit „CE“ gekennzeichnet und entsprechen somit den geltenden harmonisierten europäischen Normen, die in der Funkgeräterichtlinie 2014/53/EU und der EMV-Richtlinie 2014/30/EU aufgeführt sind.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien 2004/108/EEC.

FCC-ERKLÄRUNG

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht demnach den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der Richtlinien der US-Fernmeldebehörde (FCC). Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen störende Interferenzen bei Installationen in Wohngebieten bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abgeben, und es kann schädliche Interferenzen mit Funkübertragungen auslösen, wenn es nicht gemäß der Anleitung installiert und betrieben wird. Es lässt sich jedoch nicht vollständig ausschließen, dass solche Interferenzen in manchen Installationen auftreten. Wenn dieses Gerät störende Interferenzen zum Radio- und Fernsehempfang verursacht (was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann), wird dem Benutzer nahegelegt, die Interferenz durch eines oder mehrere der folgenden Verfahren zu beheben:

- Die Empfangsantenne anders ausrichten oder anderswo platzieren.
- Den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger vergrößern.
- Das Gerät in eine Steckdose eines Netzkreises einstecken, der nicht mit dem des Empfängers identisch ist.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernstechniker zu Rate ziehen.

VORSICHT

- Nach nicht von NAD Electronics genehmigten Änderungen des Geräts darf dieses unter Umständen nicht mehr verwendet werden.
- Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC Rules / Industry Canada lizenzfreien RSS-Standard(en). Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:
 - 1 Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und
 - 2 Dieses Gerät muss alle Störungen vertragen, einschließlich Störungen, die unerwünschte Funktionen verursachen können.
- Dieses Gerät entspricht den IC-Grenzwerten für die Strahlenbelastung, die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegt wurden.
- Gemäß den Industry Canada Vorschriften darf dieser Funksender nur mit einer Antenne betrieben werden, die vom Typ ist und die maximale (oder kleinere) Verstärkung erlaubt, der von Industry Canada für den Sender zugelassen wurde. Um mögliche Funkstörungen anderer Benutzer zu reduzieren, sollten der Antennentyp und die Verstärkung so gewählt werden, dass die äquivalente isotrop abgestrahlte Leistung (e.i.r.p.) nicht höher ist als die für eine erfolgreiche Kommunikation erforderliche.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, bringen Sie die breite Klinge des Steckers mit dem breiten Schlitz der Steckdose überein und stecken Sie sie vollständig ein.
- Kennzeichnung und Typenschild befinden sich hinten oder unten am Gehäuse des Geräts.
- Um die Gefahr von Feuer oder Stromschlägen zu verringern, sollte das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Das Gerät darf keinen tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten ausgesetzt werden, und flüssigkeitsgefüllte Gegenstände wie Vasen dürfen nicht auf das Gerät gestellt werden.
- Der Netzstecker dient als Trennvorrichtung und sollte während des bestimmungsgemäßen Gebrauchs immer leicht erreichbar bleiben. Um das Gerät vollständig vom Stromnetz zu trennen, sollte der Netzstecker komplett aus der Steckdose herausgezogen werden.
- Batterien dürfen nicht übermäßiger Hitze wie z. B. direkter Sonneneinstrahlung, Feuer o. ä. ausgesetzt werden.
- Wenn die Batterie unsachgemäß ausgetauscht wird, besteht Explosionsgefahr. Tauschen Sie sie nur gegen denselben oder einen gleichwertigen Typ aus.
- Die Batterie darf während der Verwendung, der Lagerung oder des Transports keinen hohen oder niedrigen Extremtemperaturen oder einem niedrigen Luftdruck in großer Höhe ausgesetzt werden.
- Der Austausch einer Batterie durch einen falschen Typ kann zu einer Explosion oder zum Austreten von brennbaren Flüssigkeiten oder Gas führen.
- Wenn eine Batterie ins Feuer geworfen oder in einen heißen Ofen gelegt oder mechanisch zerdrückt oder zerschnitten wird, kann dies zu einer Explosion führen.
- Wenn eine Batterie in einer Umgebung mit extrem hohen Temperaturen aufbewahrt wird, kann dies zu einer Explosion oder zum Austreten von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen führen.
- Eine Batterie, die extrem niedrigem Luftdruck ausgesetzt ist, kann explodieren oder brennbare Flüssigkeiten oder Gase freisetzen.
- Ein Gerät mit einer Schutzleiterklemme sollte an eine Steckdose mit Schutzleiteranschluss angeschlossen werden.
- Das Gerät für den Betrieb im Frequenzband 5150–5250 MHz ist nur für die Verwendung in Innenräumen vorgesehen, um das Potenzial für funkttechnische Störungen von Gleichkanal-Satellitenmobilsystemen zu verringern.
- Betriebstemperatur: 0–40 °C

MPE ERINNERUNG

Dieses Gerät entspricht den FCC RF-Grenzwerten für die Strahlenbelastung, die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegt wurden. Um die Anforderungen an die FCC / IC-HF Exposition zu erfüllen, sollte während des Betriebs des Geräts ein Abstand von 20 cm oder mehr zwischen der Antenne dieses Gerätes und Personen eingehalten werden. Um die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten, werden Operationen, die näher als dieser Abstand liegen, nicht empfohlen.

WENDEN SIE SICH IM ZWEIFELSFALL AN EINEN GESCHULTEN ELEKTRIKER

ANMERKUNGEN ZUM UMWELTSCHUTZ

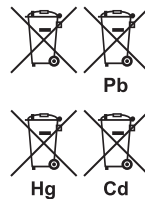


Am Ende seiner Lebensdauer darf dieses Gerät nicht zusammen mit gewöhnlichem Haushaltsmüll entsorgt werden, sondern muss an einer Sammelstelle für die Wiederverwertung elektrischer und elektronischer Geräte abgegeben werden. Hierauf wird auch durch das Symbol auf dem Gerät im Benutzerhandbuch und auf der Verpackung hingewiesen.

Die Materialien, aus denen das Gerät besteht, können gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwendet werden. Durch die Wiederverwendung und Wiederverwertung von Rohmaterialien oder andere Wiederverwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Die Adresse der Sammelstelle erfahren Sie von der zuständigen örtlichen Behörde.

INFORMATIONEN ÜBER DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG VON ALTBATTERIEN UND -AKKUMULATOREN (RICHTLINIE 2006/66/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES) (NUR FÜR EUROPÄISCHE KUNDEN)



Batterien/Akkumulatoren, die eines dieser Symbole tragen, sollten „getrennt gesammelt“ und nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Es sollten erforderliche Maßnahmen getroffen werden, um die separate Sammlung von Altbatterien und -akkumulatoren zu maximieren und die Entsorgung von Altbatterien und -akkumulatoren zusammen mit Haushaltsmüll zu minimieren.

Endverbraucher sind dazu angehalten, Altbatterien und -akkumulatoren nicht als unsortierten Haushaltsmüll zu entsorgen. Um eine hohe Recyclingquote für Altbatterien und -akkumulatoren zu erreichen, müssen Altbatterien und -akkumulatoren separat und ordnungsgemäß durch einen örtlichen Sammelpunkt entsorgt werden. Weitere Informationen über Sammlung und Recycling von Altbatterien und -akkumulatoren sind bei Ihrer Ortsverwaltung, Ihrem Entsorgungsunternehmen oder bei der Verkaufsstelle der Batterien und Akkumulatoren erhältlich.

Durch die Einhaltung und Befolgung ordnungsgemäßer Entsorgungsmaßnahmen für Altbatterien und -akkumulatoren können potenziell gefährliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit verhindert und die negativen Auswirkungen von Batterien und Akkumulatoren sowie Altbatterien und -akkumulatoren auf die Umwelt minimiert werden. Somit können Endverbraucher zu Schutz, Erhaltung und Erhöhung der Qualität der Umwelt beitragen.

 For indoor use only in the following countries:	BE	SK	PT	NL	LU
	DE	BG	FI	RO	AT
	ES	EE	CZ	SE	SI
	CY	FR	IE	DK	UK
	LV	HR	EL	PL	MT
	LT	IT	HU		

FREQUENZBAND UND ÜBERTRAGUNGSLEISTUNG (EIRP)

Dieses Produkt verwendet das folgende Frequenzband und die folgende Übertragungsleistung:

Funknetz	Frequenzband in MHz	Maximale Übertragungsleistung in mW/dBm
Bluetooth	2400–2483,5	5,69/7,55
WLAN 2,4 GHz	2412–2472	32/15,05
WLAN 5 GHz	5180–5320; 5500–5700; 5745–5825	22/9,65

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 2

EINFÜHRUNG

KARTONINHALT	4
FACTORY RESET	4
NETZWERK-SETUP	5

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

VORDERSEITE	6
RÜCKSEITE	7
FERNBEDIENUNG SRM 1	10
VERWENDUNG DER FERNBEDIENUNG SRM 1	10
PRESETS (VOREINSTELLUNGEN)	10
ÄNDERN DER IR-KANÄLE	10
INSTALLATION DER BATTERIE	11

BETRIEB

BEDIENUNG DES DISPLAYS AUF DER VORDERSEITE	12
ANZEIGEBILDSCHIRMBEISPIEL	12
KOPPLUNG VON BLUETOOTH-KOPFHÖRERN/-LAUTSPRECHERN ...	17
OPTIMALER EINSATZ DES M33 V2	18
DIRAC LIVE	18
MASTER QUALITY AUTHENTICATED (MASTER-QUALITÄT AUTHENTIFIZIERT)	18

KARTONINHALT

Im Lieferumfang des M33V2 sind folgende Komponenten enthalten:

- 2 abnehmbare Netzkabel
- Die Fernbedienung SRM 1 mit zwei AA-Batterien
- Mikrofon mit Ferritbasis
- USB MIC Sound Adapter
- Magnetfüße
- Reinigungstuch
- Merkblatt mit wichtigen Sicherheitshinweisen
- Schnellanleitung

HINWEIS

Befolgen Sie die Schnellanleitung, um Ihnen den Einstieg in Ihren M33 V2 zu erleichtern.

BEWAHREN SIE DIE VERPACKUNG AUF

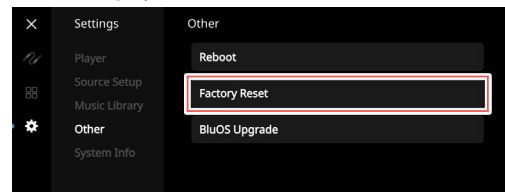
Bitte bewahren Sie den Karton und sämtliches Verpackungsmaterial Ihres M33 V2 auf. Bei einem Umzug oder Transport ist es am sichersten, wenn Sie Ihren M33 V2 in dieser Originalverpackung transportieren. Leider mussten wir die Erfahrung machen, dass viele NAD-Geräte beim Transport durch unzureichende Verpackung beschädigt werden. Deshalb: Bitte bewahren Sie den Versandkarton auf!

FACTORY RESET / AUF WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

Ein Factory Reset wird empfohlen, wenn Ihr M33 V2 nicht funktioniert oder ein Firmware Upgrade über das Internet fehlgeschlagen ist. In diesem Fall gehen alle kundenspezifischen Anpassungen einschließlich der Wi-Fi-Netzwerkconfiguration, Dateifreigaben und gespeicherte Playlisten oder Einstellungen verloren und müssen nach erfolgter Wiederherstellung der Werkseinstellung erneut erstellt bzw. vorgenommen werden.

Der M33 V2 kann mit einer der folgenden Methoden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt oder wiederhergestellt werden.

1 Über das Display der Vorderseite



Gehen Sie zur Menüoption **Einstellungen – Andere** und wählen Sie **Factory Reset**, um den M33 V2 auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Folgen Sie den Eingabeaufforderungen.

2 Factory Reset („Werkrücksetzung“) erzwingen

- Halten Sie den RESET-Tastschalter auf der Rückseite gedrückt und schalten Sie dabei den POWER-Schalter auf der Rückseite ein. Lassen Sie den RESET-Tastschalter nicht los.
- Halten Sie den RESET-Tastschalter gedrückt - die STATUSANZEIGE (NAD-Logo) blinkt weiß.
- Lassen Sie den RESET-Tastschalter los, sobald das Display auf der Vorderseite „Factory Reset ...“ („Werkrücksetzung“) anzeigt.
- Eine erfolgreiche Werkrücksetzung erkennt man an einem Neustart des Geräts.
 - Bei einer drahtlosen Verbindung kehrt der M33 V2 in den Hotspot-Modus zurück und die STATUSANZEIGE (NAD-Logo) wird dauerhaft weiß.
 - Bei einer kabelgebundenen Verbindung verbindet sich das M33 V2 einfach wie ein neuer Player und die Anzeige des NAD Logos leuchtet weiß auf.

WICHTIG

Wenn die RESET-Taste losgelassen wird, bevor die STATUSANZEIGE (NAD-Logo) rot zu blinken beginnt, wird die Werkrücksetzung abgebrochen und der M33 V2 verbleibt im Upgrade-Modus. Starten Sie einfach die Prozedur für den Factory Reset erneut.

NETZWERK-SETUP

Verbinden Sie Ihren M33 V2 über eine **kabelgebundene** oder **Wireless**-Verbindung mit Ihrem Heimnetzwerk.

A. KABELGEBUNDENE VERBINDUNG

Schließen Sie ein Ende eines Ethernet-Kabels (nicht mitgeliefert) am LAN-Port des M33 V2 und das andere Ende direkt an Ihr Heimnetzwerk oder Ihren Router an.

B. WIRELESS-VERBINDUNG

Verbinden Sie den M33 V2 mit Ihrem drahtlosen Netzwerk mit einer der folgenden vier Methoden.

- 1 Konfiguration des drahtlosen Zubehörs (WAC) mit einem iOS/iPadOS-Gerät
- 2 Verwendung eines iOS/iPadOS-Geräts
- 3 Verwendung eines Android-Geräts
- 4 Manuelle Einrichtung der drahtlosen Verbindung

Voraussetzung: Der M33 V2 muss im Hotspot-Modus sein. Der M33 V2 ist standardmäßig auf den Hot-Spot-Modus eingestellt.

WICHTIG

- Die folgenden Verfahren können sich im Laufe der Zeit ohne Ankündigung ändern. Auf der M33 V2-Produktseite finden Sie immer die neuesten Updates.
- Die BluOS-App für iOS- und Android-Geräte sowie für Windows- und macOS-Desktops kann aus den jeweiligen App-Stores und auch unter „BluOS-Downloads“ auf <https://bluos.io/downloads> heruntergeladen werden.

1 KONFIGURATION DES DRAHTLOSEN ZUBEHÖRS (WAC) MIT EINEM IOS/IPADOS-GERÄT

Der drahtlose Zubehörkonfigurationsmodus (Wireless Accessory Configuration, WAC) wird von der iOS/iPadOS-Anwendung unterstützt. Im WAC-Setup-Modus sind Netzwerkname und Passwort zur Verbindung des M33 V2 mit Ihrem Netzwerk nicht erforderlich.

- a Wählen Sie das Menü **Settings** Ihres iOS/iPadOS-Geräts.
- b Gehen Sie zu **Wi-Fi** und wählen Sie das Netzwerk, das Sie für Ihren M33 V2 verwenden wollen.
- c Scrollen Sie nach unten zu **SETUP NEW AIRPLAY SPEAKER**. Wählen Sie Ihren M33 V2-Player aus, der mit **M33 V2-xxxx** gekennzeichnet ist, wobei **xxxx** den letzten 4 Ziffern der MAC-Adresse (Machine Access Control) Ihres M33 V2 entspricht.
- d Wenn der **AirPlay Setup**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie **Next**. Beachten Sie, dass Sie den Namen Ihres M33 V2 auch anpassen können, indem Sie den gewünschten Namen in der Zeile **Speaker Name** eingeben.
- e Airplay Setup wird automatisch durchgeführt. Folgen Sie den Anweisungen des Einrichtungsvorgangs, bis **Setup Complete** angezeigt wird. Wählen Sie **Done**, um den Setup-Modus zu verlassen.

2 VERWENDUNG EINES IOS/IPADOS-GERÄTS

- a Öffnen Sie die BluOS-App. Wählen Sie das Symbol **Players** im unteren Bereich der App.
- b Wählen Sie in der oberen rechten Ecke der App **+**, um den Easy Setup Wizard zu starten.
- c Wählen Sie im Bildschirm **My Players** unter Needs Setup **die eindeutige Netzwerk-ID* Ihres M33 V2** aus.
- d Wenn der **AirPlay Setup**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie **Next**. Beachten Sie, dass Sie den Namen Ihres M33 V2 auch anpassen können, indem Sie den gewünschten Namen in der Zeile **Speaker Name** eingeben.

- e Airplay Setup wird automatisch durchgeführt. Folgen Sie den Anweisungen des Einrichtungsvorgangs, bis **Setup Complete** angezeigt wird. Wählen Sie **Done**.
- f Der M33 V2 wechselt automatisch in den Modus **Looking for Upgrade**. Wenn ein Firmware-Upgrade verfügbar ist, wird es automatisch installiert. Sobald das Upgrade abgeschlossen ist, wählen Sie **Finish**, um den Einrichtungsmodus zu verlassen.

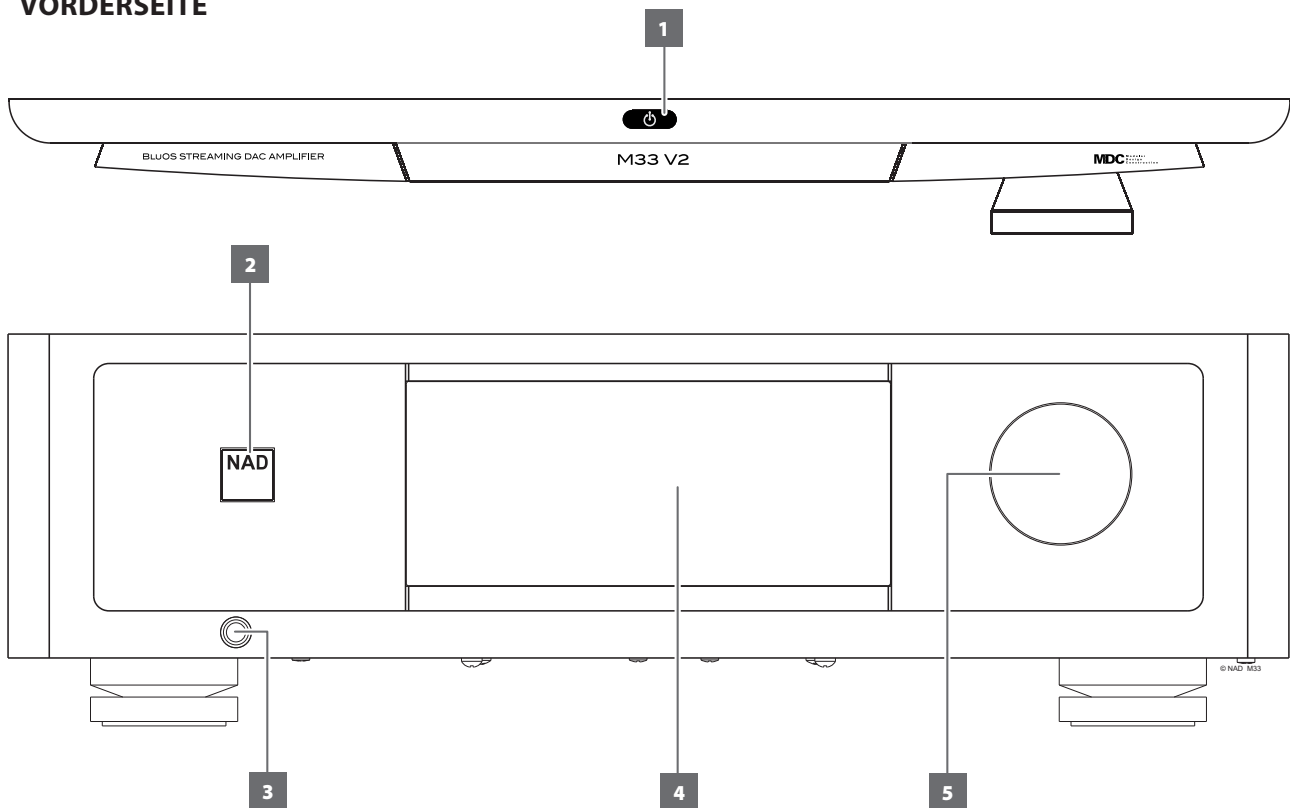
* Die Netzwerk-ID des M33 V2 wird als Produktname (d. h. M33 V2) gefolgt von den letzten vier Ziffern der MAC-Adresse (Media Access Control) aufgeführt (Beispiel: M33 V2-ACF7).

3 VERWENDUNG EINES ANDROID-GERÄTS

- a Öffnen Sie die BluOS-App. BluOS sucht nach Playern. Verfügbare Player werden unter **My Players** angezeigt.
 - i. Wenn Sie nicht aufgefordert werden, wählen Sie das Symbol **Players** im unteren Bereich der App.
 - ii. Wählen Sie in der oberen rechten Ecke der App **+**, um den Easy Setup Wizard zu starten.
- b Wählen Sie die eindeutige Netzwerk-ID* Ihres M33 V2 im Fenster **My Players** aus.
 - i. Wählen Sie Ihr Wi-Fi-Heimnetzwerk aus dem Dropdown-Menü **Choose a Wi-Fi Network**.
 - ii. Wenn Ihr Wi-Fi-Heimnetzwerk nicht angezeigt wird oder verborgen ist, wählen Sie **Manual SSID Entry**.
 - iii. Geben Sie den **SSID**-Namen ein.
 - iv. Wählen Sie unter **Choose Security Method** die Netzwerksicherheit, die Ihr Netzwerk verwendet.
- c Geben Sie das **Wi-Fi-Passwort** Ihres Heimnetzwerks in das dafür vorgesehene Feld ein und wählen Sie **Continue**.
- d Wählen Sie einen bevorzugten **Namen** aus oder geben Sie ihn ein, um Ihren M33 V2 anzupassen und ihn in der Player-Schublade leichter identifizieren zu können. Wählen Sie **Continue**.
- e Der Einrichtungsprozess des Netzwerks läuft automatisch ab. Währenddessen wechselt er automatisch in den Modus **Looking for Upgrade**. Wenn ein Firmware-Upgrade verfügbar ist, wird es automatisch installiert.
- f Der Einrichtungsprozess des Netzwerks ist abgeschlossen, wenn **Setup Complete** in der App angezeigt wird. Wählen Sie **Finish**, um den Einrichtungsprozess zu verlassen.

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

VORDERSEITE



1 ⏻ (STANDBY)

- Drücken Sie kurz auf das obere Bedienfeld ⏻ (Standby), um den M33 V2 aus dem Standby-Modus auf ON (EIN) umzuschalten. Die Statusanzeige (NAD-Logo) wechselt von Gelb zu Weiß.
- Durch erneutes Drücken auf die ⏻ (Standby)-Taste wird der M33 V2 in den Standby-Modus versetzt. Die STATUSANZEIGE (NAD-Logo) leuchtet im Standby-Modus gelb auf.
- Der Auto-Standby-Modus kann über das Touchpanel-Display aktiviert oder deaktiviert werden, indem Sie zu „Settings“ → „Player“ → „Auto-Standby“ navigieren.
- Die Taste ⏻ (Standby) kann den M33 V2 nicht aktivieren, wenn POWER (Netz) auf der Rückseite ausgeschaltet ist.
- Siehe auch BETRIEB - BEDIENUNG DES DISPLAYS AUF DER VORDERSEITE.

3 KOPFHÖRER

- Eine 6,3-mm-Stereo-Klinkenbuchse, an die alle gängigen Kopfhörer mit beliebiger Impedanz angeschlossen werden können, ermöglicht das Musikhören über Kopfhörer.
- Die Regler für Lautstärke, Klang und Balance sind für das Hören über Kopfhörer nutzbar. Um Kopfhörer mit anderen Anschlusssteckern wie z. B. 3,5-mm-Klinkensteckern anzuschließen, können entsprechende Adapter verwendet werden.
- Beim Anschließen von Kopfhörern werden die Ausgänge aller in SPEAKERS, PRE OUT und SUB OUT 1-2 automatisch abgeschaltet.
- Wenn ein DIRAC-Filter aktiv ist, wird er automatisch deaktiviert, sobald Kopfhörer angeschlossen werden. Durch Entfernen der Kopfhörerbuchse wird die Ausgabe in SPEAKERS, PRE OUT und SUB OUT 1-2 wiederhergestellt und gegebenenfalls auch der DIRAC-Filter wieder aktiviert.

WICHTIGE HINWEISE

- *Siehe ebenfalls +12V TRIGGER IN (OFF/AUTO) („+12V TRIGGER-EINGANG [AUS/AUTOM.]“ im Abschnitt IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE – RÜCKSEITE.*
- *Zur Aktivierung durch die Taste ⏻ (Standby) müssen zwei Bedingungen erfüllt sein.*
 - Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an eine Netzsteckdose an. Schließen Sie das entsprechende Ende des Netzkabels am Netzeingang des M33 V2 an und stecken Sie den Stecker in eine Netzsteckdose.*
 - Der Schalter POWER (Netz) auf der Rückseite muss auf ON (Ein) gestellt sein.*

2 STATUSANZEIGE (NAD-LOGO)

- Diese Anzeige leuchtet gelb, wenn der M33 V2 im Standby-Modus befindet.
- Wenn der M33 V2 aus dem Bereitschaftsmodus eingeschaltet wird, erscheint diese Anzeige nicht mehr gelb, sondern weiß.

Tabelle der farbigen Blinkcodes der NAD-Logoanzeige und der entsprechenden Beschreibungen.

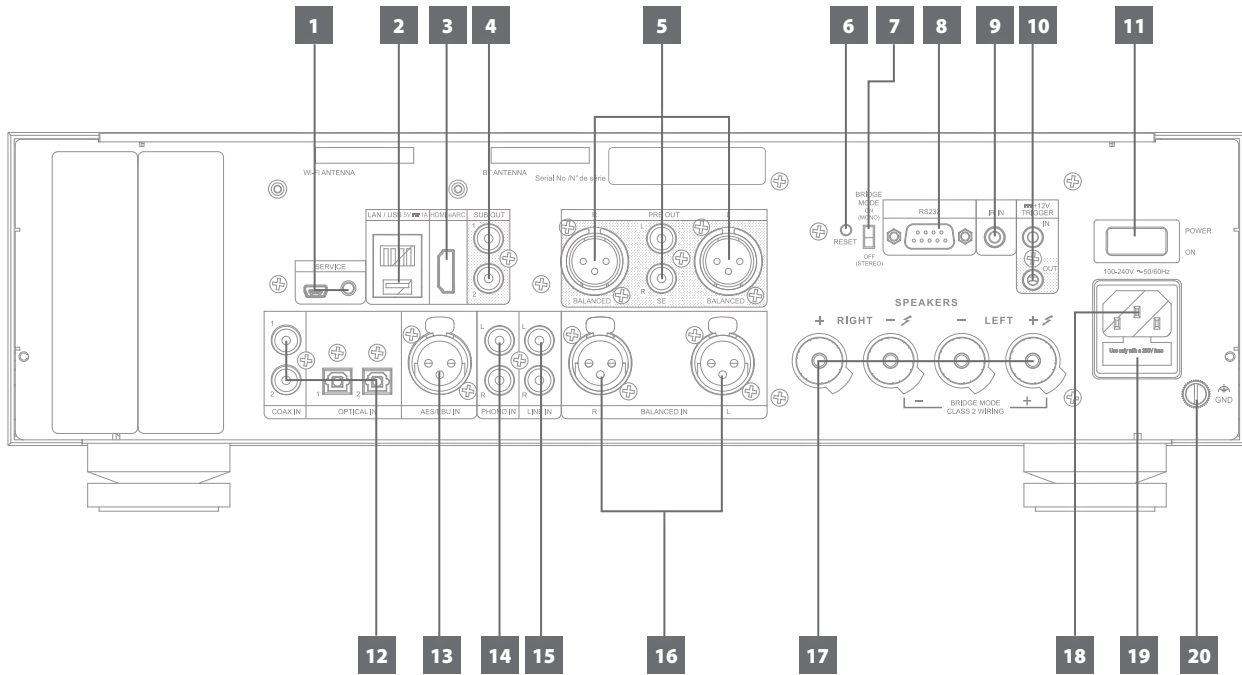
BLINKCODES	BESCHREIBUNG
Blinkt abwechselnd rot und weiß	Upgrade-Modus
Dauerhaft rot	Einschalten, Neustart, Booten
Dauerhaft gelb	Standby-Modus
Dauerhaft weiß	Indexieren
Dauerhaft weiß	Mit dem Netzwerk verbunden – zur Verwendung mit dem BluOS-App-Betriebsmodus bereit

4 DISPLAY (TOUCHPANEL-DISPLAY)

- Anzeige visueller Informationen über die aktuelle Musik- oder Medienquelle, Einstellungen oder Menüoptionen
- Berührungsteuerungsfunktionen werden auch je nach Quelle oder Medium angezeigt.

5 VOLUME (LAUTSTÄRKE)

- Mit dem Regler VOLUME kann die Gesamtlautstärke der an die Lautsprecher oder Kopfhörer gesendeten Signale angepasst werden.
- Im Uhrzeigersinn drehen, um die Lautstärke zu erhöhen; gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.
- Der Standardlautstärkepegel beträgt -40 dB (50 %).
- Wenn das Gerät mit einer Lautstärke von über -40 dB in den Standby-Modus wechselt, wird es beim Aufwachen automatisch auf die Standardeinstellung von -40 dB zurückgesetzt. Wenn jedoch die Lautstärke beim Wechsel in den Standby-Modus auf unter -40 dB eingestellt ist, bleibt diese niedrigere Lautstärkeeinstellung beim erneuten Einschalten des Geräts erhalten.



ACHTUNG!

Vergewissern Sie sich, dass der M33 V2 ausgeschaltet oder vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie Verbindungen herstellen. Außerdem wird empfohlen, beim Verbinden oder Trennen von Signal oder Netzverbindungen alle anderen Komponenten vom Netz zu trennen oder auszuschalten.

1 SERVICE

- Der USB-Anschluss und der Taktswitcher dienen nur zu Reparaturzwecken und sind nicht zur Verwendung durch den Verbraucher bestimmt.

2 LAN/USB

LAN

- Eine LAN-Verbindung muss eingerichtet werden, damit eine kabelgebundene Verbindung hergestellt werden kann. Richten Sie einen kabelgebundenen Ethernet-Breitband-Router mit Breitband-Internetanschluss ein. Ihr Router oder Heimnetzwerk sollte einen eingebauten DHCP-Server für die Herstellung der Verbindung aufweisen.
- Verwenden Sie ein standardmäßiges Straight-Through-Ethernet-Kabel (nicht mitgeliefert) und verbinden Sie ein Ende des Ethernet-Kabels mit dem LAN-Port Ihres kabelgebundenen Ethernet-Breitband-Routers und das andere Ende mit dem LAN-Port des M33 V2.

HINWEISE

- NAD übernimmt keine Verantwortung für Fehlfunktionen des M33 V2 und/oder der Internetverbindung aufgrund von Kommunikationsfehlern oder Fehlfunktionen, die mit der Breitband-Internetverbindung oder mit anderen angeschlossenen Geräten in Zusammenhang stehen. Falls Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Internetdiensteanbieter oder an die Kundendienststelle Ihres anderen Geräts.
- Bitte kontaktieren Sie Ihren Internetdiensteanbieter für Informationen über Richtlinien, Gebühren, Inhaltsbeschränkungen, Serviceeinschränkungen, Bandbreite, Reparatur und andere ähnliche Angelegenheiten in Bezug auf Internetkonnektivität.

USB

- Schließen Sie als FAT32 oder NTFS ein formatiertes USB-Laufwerk an diesen USB-Anschluss an.
- Sobald das angeschlossene USB-Laufwerk erkannt wird, erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm der BluOS-App und auf dem Display an der Vorderseite.

Ja: USB-Laufwerk wird von der lokalen Bibliothek aus für andere Player im Netzwerk freigegeben. Wählen Sie in der BluOS-App „Library“, um auf die Dateien des freigegebenen USB-Laufwerks zuzugreifen.

Nein: Der Zugriff auf das USB-Laufwerk ist auf den M33 V2 beschränkt. Das angeschlossene USB-Laufwerk wird in der BluOS-App als „Local Source (USB)“ angezeigt. Zum Zugriff auf dem angeschlossenen USB-Laufwerk gespeicherte Musik und deren Abspielen wählen Sie „USB“ in der BluOS-App.

3 HDMI eARC

- Schließen Sie das Gerät an ein Fernsehgerät an, das die Funktionen HDMI Control (CEC) und Audio Return Channel (ARC) oder Enhanced Audio Return Channel (eARC) unterstützt. HDMI-CEC-, ARC- und eARC-Funktionen sind möglich, wenn externe Geräte, die diese Funktionen ebenfalls unterstützen, über eine HDMI-Verbindung mit dem M33 V2 verbunden sind.
- Verwenden Sie ein HDMI-Kabel, um HDMI ARC/eARC an den entsprechenden HDMI ARC/eARC-Anschluss des Fernsehers anzuschließen. Verwenden Sie ein HDMI-Kabel mit dem Ultra High Speed HDMI-Zertifizierungssiegel, um die Unterstützung für eine größere Bandbreite und ein Format mit hoher Bitrate zu nutzen.
- Bei aktiver ARC-Verbindung werden Audiosignale des Fernsehgerätes über den M33 V2 wiedergegeben.

HINWEISE

- Sorgen Sie dafür, dass die Audioeinstellungen/Audioformat der an den M33 V2 angeschlossenen ARC-/eARC-Geräte ausschließlich auf PCM eingestellt werden.
- Der HDMI-eARC-Anschluss des M33 V2 unterstützt nur die Audioausgabe vom Fernsehgerät.
- Der HDMI-eARC-Anschluss des M33 V2 unterstützt keine Videoausgabe.

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

RÜCKSEITE

4 SUB OUT 1-2

- Verbinden Sie SUB OUT 1-2 mit dem Low-Level-Input (Niedrigpegelanschluss) des entsprechenden aktiven Subwoofers.
- Niederfrequenzinformationen unterhalb der gewählten Frequenzweicheinstellung werden an den angeschlossenen Subwoofer gesendet.
- SUB OUT 1 und SUB OUT 2 sind nur aktiv, wenn sie über die Option „Select Attached Speakers“ in der BluOS-App oder im Menü auf der Vorderseite aktiviert wurden.
 - 1 Subwoofer: Ein Subwoofer ist nur an SUB OUT 1 angeschlossen.
 - 2 Subwoofer: Ein Subwoofer ist an SUB OUT 1 angeschlossen, ein weiterer Subwoofer an SUB OUT 2.
 - Kein Subwoofer: Ein Subwoofer ist weder an SUB OUT 1 noch an SUB OUT 2 angeschlossen.

WICHTIGER HINWEIS

Wenn keine Subwoofer angeschlossen sind, stellen Sie sicher, dass „No Subwoofer“ ausgewählt ist. Andernfalls werden tieffrequente Audiosignale aus den Hauptlautsprechern herausgefiltert.

5 PRE OUT (VORVERSTÄRKERAUSGANG) SYMMETRISCH

- PRE OUT (Analoger Audioausgang) ist der Hauptausgangsanschluss, der den M33 V2 mit den entsprechenden Audioeingangsanschlüssen von externen Verstärkern verbindet. Dadurch ist es möglich, den M33 V2 als Vorverstärker für solche Geräte zu verwenden.
- Es wird empfohlen, den BALANCED PRE OUT (Symmetrisch) des M33 V2 zu verwenden, wenn der externe Verstärker einen entsprechenden Eingangsanschluss BALANCED (Symmetrisch) hat.

SE (SINGLE-ENDED) (UNSYMMETRISCH)

- Verwenden Sie (SE) für Quellen, die nicht über einen Analogaudioeingang BALANCED (SYMMETRISCH) verfügen.
- Verwenden Sie ein duales RCA-zu-RCA-Kabel, um unsymmetrisches (SE) PRE-OUT an den entsprechenden analogen Audioeingang kompatibler Geräte wie Verstärker, Empfänger oder andere geeignete Geräte anzuschließen.

HINWEISE

Es gibt keinen Audioausgang an PRE-OUT (BALANCED und SE), wenn

- *Kopfhörer an die HEADPHONES-Buchse an der Vorderseite angeschlossen sind.*
- *Der M33 V2 befindet sich im Bluetooth-Kopfhörer-Modus befindet.*

6 RESET

- Mit diesem Tastschalter können Sie die Werksrückstellung des Geräts erzwingen. Vgl. Sie dazu WERKS RÜCKSETZUNG ERZWINGEN im Abschnitt WERKS RÜCKSETZUNG.

7 BRIDGE MODE (BRÜCKENMODUS)

Der Verstärker des M33 V2 kann auf Mono (Brückenmodus) eingestellt werden, wodurch sich die Ausgangsleistung des linken Kanals verdreifacht.

- Daher werden Lautsprecher mit niedriger Impedanz (weniger als 8 Ohm) für den Brückenmodus nicht empfohlen. Bei hohen Pegeln könnte sonst der Temperaturbegrenzer des Verstärkers ansprechen und auslösen.
- Im Bridge Mode (Schalter auf ON (MONO)-Einstellung) erzeugt der M33 V2 ca. 700 W auf einen 8-Ohm-Lautsprecher. In diesem Modus verhalten sich die Endstufen so, als wäre die Impedanz der Lautsprecher halbiert worden.

BRIDGE MODE (BRÜCKENMODUS) - ÜBERSICHT

- Verbinden Sie im Bridge-Modus den rechten Kanal (BALANCED oder SE) des M33 V2 PRE OUT mit dem Eingang eines kompatiblen externen Leistungsverstärkers.

- Der NAD M23 V2 ist eine empfehlenswerte Ergänzung, da sein Verstärkerteil eng mit dem M33 V2 abgestimmt ist, wenn beide im Bridge-Modus konfiguriert sind.
- Wenn Sie den M33 V2 mit dem M23 V2 verbinden, stellen Sie sicher, dass beide Geräte vollständig ausgeschaltet sind. Mit dieser Konfiguration kann der M33 V2 als Teil einer leistungsstarken Stereo- oder Heimkinoanlage betrieben werden.

Verbindung

- Verbinden Sie den M33 V2 PRE OUT R (SYMMETRISCH oder SE) mit dem M23 V2 AUDIO INPUT (LINKS, BRIDGE-MODUS) (SYMMETRISCH oder SE).

Konfiguration des M33 V2

- Stellen Sie den BRIDGE-Schalter auf die Position ON (MONO).
- Schließen Sie den LINKEN Lautsprecher an die SPEAKERS-Anschlüsse des M33 V2 an:
 - M33 V2 SPEAKERS LEFT (+) an den LINKEN Lautsprecher (+)
 - M33 V2 SPEAKERS RIGHT (-) an den LINKEN Lautsprecher (-)

Konfiguration des M23 V2

- Stellen Sie den BRIDGE MODE-Schalter auf die Position ON (BRIDGE).
- Stellen Sie den SELECT-Schalter am AUDIO INPUT (LEFT, BRIDGE MODE)-Kanal auf SE (L) oder BALANCED (L), um ihn an den M33 V2 PRE OUT R-Anschlusstyp anzupassen.
- Verwenden Sie nicht den AUDIO INPUT (RIGHT). Stellen Sie den SELECT-Schalter entsprechend dem Typ des M33 V2 PRE OUT R auf SE (R) oder BALANCED (R).
- Schließen Sie den RECHTEN Lautsprecher an die SPEAKERS-Anschlüsse des M23 V2 an:
 - M23 V2 SPEAKERS LEFT (+) an den RECHTEN Lautsprecher (+)
 - M23 V2 SPEAKERS RIGHT (-) an den RECHTEN Lautsprecher (-)
- Stellen Sie den GAIN LEVEL-Schalter auf der Rückseite des M23 V2 auf die Position MID, um gleiche Ausgangspegel für beide Kanäle zu gewährleisten.

Optionaler Triggeranschluss

- Um die synchronisierte Leistungssteuerung zwischen dem M33 V2 und dem M23 V2 zu aktivieren, verbinden Sie ein 3,5-mm-Audiokabel vom M33 V2 +12V TRIGGER OUT mit dem M23 V2 +12V TRIGGER IN.

8 RS 232

- NAD ist ein Integrationspartner mit verschiedenen intelligenten Steuerungs- und Automatisierungssystemen wie Control4, Crestron, LUTRON u. a. Auf der Website von NAD finden Sie eine Liste der Integrationspartner von NAD. Weitere Informationen dazu erhalten Sie von Ihrem NAD-Audiospezialisten.
- Verbinden Sie diese Schnittstelle über ein serielles RS-232-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) mit einem Windows-kompatiblen PC, um die Fernsteuerung des M33 V2 über kompatible externe Controller zu ermöglichen.
- Informationen über RS232-Protokolldokumente und das PC-Schnittstellenprogramm sind auf der NAD-Website aufgeführt.

9 IR IN (IR-EINGANG)

- Zur Fernbedienung des M33 V2 wird dieser Eingang mit dem Ausgang eines IR (Infrarot)-Repeaters (Xantech oder gleichwertig) oder einer anderen kompatiblen Einheit verbunden.

10 +12V TRIGGER IN/OUT (EIN/AUS)

+12V TRIGGER IN (TRIGGEREINGANG)

- Verbinden Sie +12V TRIGGER IN über ein 3,5-mm-Audiokabel mit der entsprechenden +12Vdc-Triggereingangsbuchse eines externen Geräts.
- Stellen Sie sicher, dass das externe Gerät über einen +12V-Gleichstrom-Triggereingang verfügt.

- Wenn +12V TRIGGER IN durch den +12Vdc-Triggerausgang des externen Geräts aktiviert wird, kann der M33 V2 aus dem Standby-Modus ferngesteuert eingeschaltet werden. Wenn der externe +12-VDC-Triggerausgang getrennt oder ausgeschaltet wird, kehrt der M33 V2 in den Standby-Modus zurück.

+12V TRIGGER OUT (TRIGGERAUSGANG)

- Der +12V TRIGGER OUT dient zur Steuerung eines externen Geräts mit +12Vdc-Eingang.
- Verwenden Sie ein 3,5-mm-Audiokabel, um +12V TRIGGER OUT mit der entsprechenden +12Vdc-Eingangsbuchse am externen Gerät zu verbinden.
- Der +12V TRIGGER OUT liefert 12 V, wenn der M33 V2 eingeschaltet ist, und 0 V, wenn er ausgeschaltet ist oder sich im Standby-Modus befindet.

11 POWER (NETZSCHALTER)

- Schließen Sie den M33 V2 an Netzstrom an.
- Wenn der Schalter POWER (Netz) auf ON (Ein) gestellt ist, wechselt der M33 V2 in den Standby-Modus. Dies wird durch den gelben Statuszustand der STATUSANZEIGE (NAD-Logo) angezeigt.
- Drücken Sie kurz auf dem oberen Bedienfeld auf die **⏻** (Standby)-Taste oder die **⏻**-Taste der Fernbedienung der SRM 1, um den M33 V2 aus dem Standby-Modus heraus einzuschalten.
- Wenn Sie den M33 V2 für längere Zeit nicht benutzen wollen (z. B. im Urlaub), schalten Sie den Netzschalter (POWER) aus (OFF).
- Wenn POWER ausgeschaltet ist, kann der M33 V2 weder durch die Standby-Taste **⏻** am Bedienfeld auf der Oberseite noch die **⏻**-Taste der SRM 1-Fernbedienung aktiviert werden.

12 COAX IN 1-2/OPTICAL IN 1-2

- Schließen Sie hier den optischen oder koaxialen digitalen Ausgang von Quellen an, wie z. B. CD-Player, Streamer, digitale Kabelbox, digitaler Tuner und andere Komponenten.
- Die Quellen erscheinen als „Optical 1“, „Optical 2“, „Coaxial 1“ und „Coaxial 2“ in der Navigationsleiste der BluOS-App.

13 AES/EBU IN (AES/EBU-EINGANG)

- An diesen XLR-Anschluss kann ein digitaler Audiostrom von professionellen Audioquellen angeschlossen werden. Bei High-End-Quellen mit höheren Abtastraten wie beispielsweise 176 kHz und 192 kHz wird dringend empfohlen, diese Quellen mit dem AES/EBU IN-Steckverbinder zu verbinden. Der AES/EBU IN-Steckverbinder kann solche Quellen mit hohen Abtastraten sehr gut handhaben.
- Die Quelle wird in der Navigationsleiste der BluOS App als „AES/EBU“ angezeigt.

14 PHONO

- Eingang für einen MM- (Moving Magnet) oder MC- (Moving Coil) Tonabnehmer.
- Schließen Sie das doppelte RCA-Kabel von Ihrem Plattenspieler an diesen Eingang an.
- Wenn Ihr Plattenspieler über ein Erdungskabel verfügt, kann dieses an die Erdungsklemme angeschlossen werden (siehe Punkt 20 unten).
- Die Quelle wird in der Navigationsleiste der BluOS App als „Phono“ angezeigt. Wählen Sie den Phono-Typ (MM oder MC) über die Menüoptionen auf der Vorderseite aus.

15 LINE IN (EINGANG FÜR LINE-GERÄTE)

- Eingang für Line-Level-Quellen, wie beispielsweise CD-Player, Tuner oder andere kompatible Geräte. Verwenden Sie ein doppeltes RCA-zu-RCA-Kabel, um den linken und rechten Audioausgang des Quellgeräts an diesen Eingang anzuschließen.
- Die Quelle erscheint als „Line In“ in der Navigationsleiste der BluOS App.

16 BALANCED IN (SYMMETRISCHER EINGANG)

- An diese Eingänge können Sie XLR-Audioquellen anschließen. Stellen Sie sicher, dass die korrekten Anschlussstiftkonfigurationen befolgt werden – Pin 1: Masse, Pin 2: Positiv (Signal) und Pin 3: Negativ (Signalrückleiter).
- Die Quelle wird als „Balanced In“ („Symmetrischer Eingang“) in der Navigationsleiste der BluOS App angezeigt.

17 SPEAKERS (LAUTSPRECHER)

- Verbinden Sie die mit „R+“ und „R-“ markierten Anschlüsse des rechten Lautsprechers des M33 V2 mit den zugehörigen „+“- und „-“-Anschlüssen Ihres rechten Lautsprechers. Wiederholen Sie die gleichen Schritte für die linken Lautsprecheranschlüsse des M33 V2 und den entsprechenden linken Lautsprecher.
- Überprüfen Sie vor Einschalten des M33 V2 noch einmal die Lautsprecheranschlüsse.

HINWEISE

- *Die blauen Anschlüsse dürfen keinesfalls mit der Masse (Erde) verbunden werden.*
- *Verbinden Sie die blauen Anschlüsse weder miteinander noch mit einem Gerät mit gemeinsamer Masse.*
- *Verbinden Sie den Ausgang dieses Verstärkers nicht mit einem Kopfhörer-Adapter, Lautsprecherschalter oder einem Gerät, das für den linken und rechten Kanal die gleiche Masse verwendet.*

18 AC-NETZANSCHLUSS

- Der M33 V2 wird mit zwei separaten Netzkabeln geliefert. Wählen Sie das für Ihre Region geeignete Netzkabel.
- Schließen Sie den Stecker des mitgelieferten Netzkabels an eine Steckdose an und vergewissern Sie sich, dass das andere Ende des Netzkabels fest mit der AC-Netzeingangsbuchse des M33 V2 verbunden ist.
- Ziehen Sie das Netzkabel immer zuerst von der Netzsteckdose ab, bevor Sie das Buchsenende von der Netzeingangsbuchse des M33 V2 abziehen.

19 FUSE HOLDER

- Only qualified NAD service technicians can have access to this fuse holder.
- Opening this fuse holder may cause damage thus voiding the warranty of your M33 V2.

19 FUSE HOLDER (SICHERUNGSHALTERUNG)

- Nur qualifizierte Servicetechniker von NAD haben Zugriff auf diesen Sicherungshalter.
- Das Öffnen dieses Sicherungshalters kann Schäden verursachen und somit die Garantie des M33 V2 ungültig machen.

20 MASSEANSCHLUSS

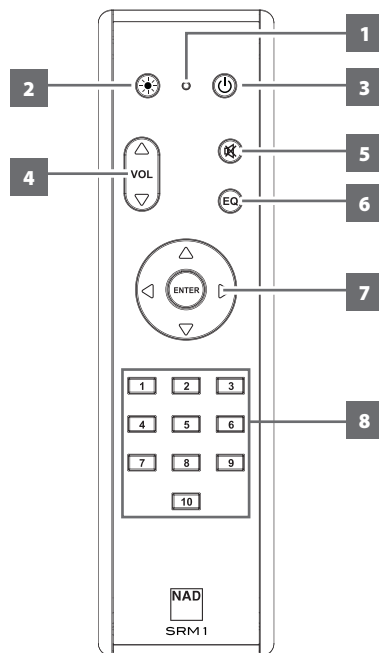
- Stellen Sie sicher, dass das M33 V2 an eine geerdete Wechselstromsteckdose angeschlossen ist. Gegebenenfalls können Sie diesen Masseanschluss verwenden, um eine Phono- oder Plattenspielerquelle für PHONO-Eingang mit Masse zu verbinden.
- Falls eine separate Erdung erforderlich ist, verwenden Sie diesen Anschluss, um den M33 V2 zu erden. Ein Massedraht o. ä. kann verwendet werden, um den M33 V2 an Masse über diesen Masseanschluss zu verbinden. Ziehen Sie den Anschluss hinterher fest, um das Kabel zu befestigen.
- Wenn Ihr Plattenspieler über ein Erdungskabel verfügt, kann dieses an diese Erdungsklemme angeschlossen werden (siehe Punkt 14 unten).

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

FERNBEDIENUNG SRM 1

VERWENDUNG DER FERNBEDIENUNG SRM 1

- 1 LED-Anzeige:** Blinkt, wenn ein Befehl gesendet wird.
- 2** ☀️: Verändert die Helligkeit des Frontdisplays und der Statusanzeige (NAD-Logo)
- 3** ⏻: Wechselt vom Energiesparmodus (kein Display, NAD-Logo in bernsteinfarben) in den Betriebsmodus und umgekehrt.
- 4** ▲VOL▼: Erhöht oder reduziert den Lautstärkepegel.
- 5** 🔊: Schaltet den Ton vorübergehend aus oder wieder ein.
Drücken Sie erneut oder passen Sie die Lautstärke an, um den Ton wiederherzustellen.
- 6** EQ: Schalten Sie um, um aus den gespeicherten Dirac-Filter-Einstellungen auszuwählen
- 7** ▲/▼: Keine Funktion beim M33 V2
▶️: Weiter zum nächsten Song oder zur nächsten Datei
◀️: Zum Anfang des/der aktuellen Tracks/ Datei oder zum/ zur vorherigen Track/Datei
ENTER: Wiedergabe starten oder pausieren
- 8 Nummerierte Tasten 1 bis 10:** Wählen Sie die Nummer der gespeicherten BluOS-Voreinstellung



PRESETS (VOREINSTELLUNGEN)

Mit den Preset-Tasten auf der Fernbedienung SRM 1 können Sie ganz einfach zwischen den BluOS-Presets 1 bis 10 wechseln, ohne die BluOS-App öffnen zu müssen.

ÄNDERN DER IR-KANÄLE

Wenn Sie mehrere NAD- und Bluesound-Player zu Hause haben und diese mit Ihrer SRM 1-Fernbedienung steuern möchten, können Sie die IR-Kanaleinstellung auf der Fernbedienung anpassen, um zu verhindern, dass unbeabsichtigte Befehle an Ihre anderen Player gesendet werden.

HINWEIS

Um eine einwandfreie Kommunikation zwischen der Fernbedienung SRM 1 und dem M33 V2 zu gewährleisten, müssen beide Geräte auf denselben IR-Kanal eingestellt sein.

ÄNDERN DES IR-KANALS AUF DER FERNBEDIENUNG SRM 1

Die Fernbedienung SRM 1 kann auf jeden IR-Kanal von 0 bis 7 eingestellt werden.

Ändern des IR-Kanals

- Halten Sie die Taste ⏻ und die Preset-Nummertaste für den gewünschten IR-Kanal gleichzeitig gedrückt.
- Die LED-Anzeige blinkt kontinuierlich rot.
- Lassen Sie beide Tasten los, wenn die LED-Anzeige kurz erlischt. Anschließend blinkt sie kurz rot, bevor sie vollständig erlischt.

Zurücksetzen auf IR-Kanal 0

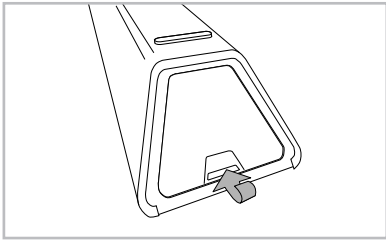
Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung und legen Sie sie erneut ein. Dadurch wird der IR-Kanal auf die Standardeinstellung (Kanal 0) zurückgesetzt.

ÄNDERN DES IR-KANALS AM M33 V2

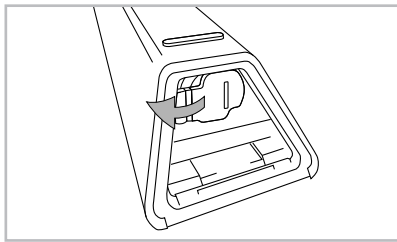
- Verwenden Sie das Display an der Vorderseite, um auf die Menüoptionen zuzugreifen.
- Navigieren Sie zu: Settings → Player → IR Channel.
- Wählen Sie den gewünschten IR-Kanal aus.

INSTALLATION DER BATTERIE

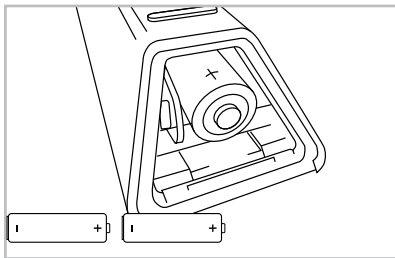
- 1 Drücken Sie den Stift des Batteriefachdeckels und heben Sie ihn an, um ihn zu öffnen.



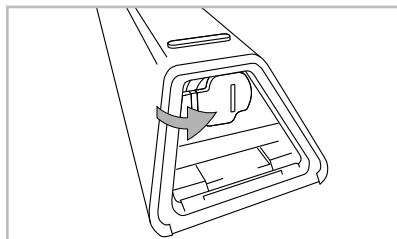
- 2 Öffnen Sie die Batterieklappe.



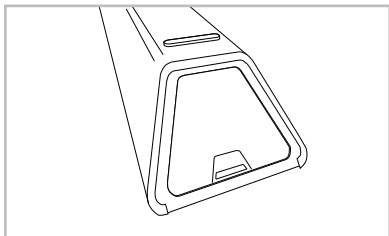
- 3 Legen Sie die zwei mitgelieferten AA-Batterien ein.



- 4 Schließen Sie die Batterieklappe, indem Sie sie einrasten lassen.



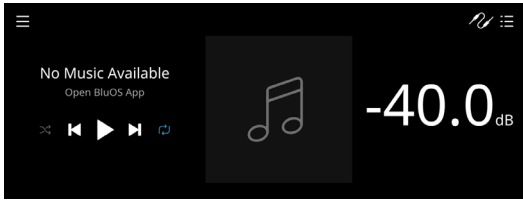
- 5 Bringen Sie die Batteriefachabdeckung wieder an.



BETRIEB

BEDIENUNG DES DISPLAYS AUF DER VORDERSEITE

Dank des intuitiven Anzeigedisplays auf der Vorderseite kann der Benutzer verschiedene Funktionen, Features und Quellen des M33 V2 ausführen und durch diese navigieren. Durch einfaches Antippen des Displays auf der Vorderseite werden die darunter angeordneten Menüoptionen verfügbar.

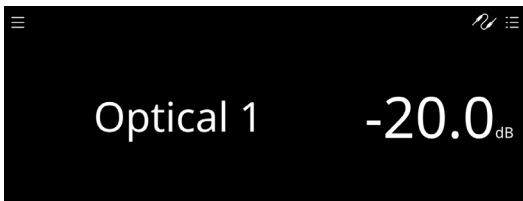


WICHTIG

Die Menüoptionen können nur über das intuitive Anzeigedisplays auf der Vorderseite eingegeben werden. Mit der SRM 1-Fernbedienung lassen sich die Menüoptionen weder steuern, noch kann damit durch diese navigiert werden.

NAVIGATION DURCH DIE ELEMENTE DER VORDEREN ANZEIGE UND ÄNDERUNGEN VON ELEMENTEN

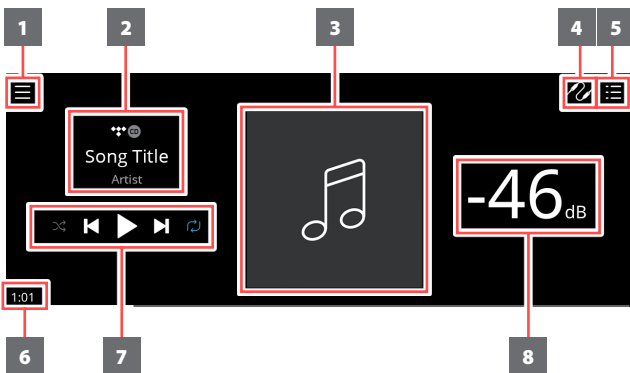
Verwenden Sie Ihren Finger zum Berühren, Wischen und Navigieren durch die Anzeigeelemente des vorderen Displays. Berühren oder wischen Sie nach links, rechts, nach oben oder unten, um ein Element auszuwählen oder zu konfigurieren.



HINWEIS

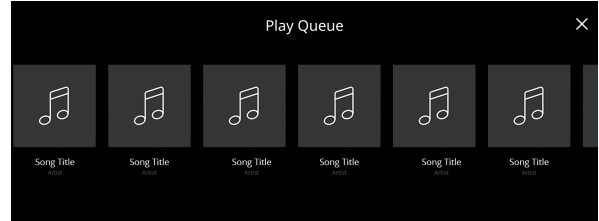
WISCHEN – Wenn Sie mit Ihrem Finger von links nach rechts oder umgekehrt über den Bereich „Quelle“ der Anzeige wischen, wechselt die aktuelle Quelle zur nächsten oder vorherigen Quelle.

ANZEIGEBILDSCHIRMBEISPIEL NOW PLAYING / AKTUELLE WIEDERGABE



- 1 Es wird ein neuer Bildschirm mit den Menüoptionen **Sources** (Quellen), **Presets** (Voreingestellte Konfigurationen) und **Settings** (Einstellungen) geöffnet.
- 2 Informationen über Albumtitel, Songtitel und Künstlernamen
Logo oder Symbol für Musikdienstanbieter oder Medienquellen-Eingang (analog, optisch, koaxial, Bluetooth, HDMI ARC usw.)
- 3 Album-Cover
- 4 Es wird eine Quelle-Liste angezeigt, in der man die gewünschte Quelle für den Zugriff oder die Wiedergabe von Inhalten auswählen kann. Siehe auch den Punkt „SOURCES“ (QUELLEN) weiter unten.

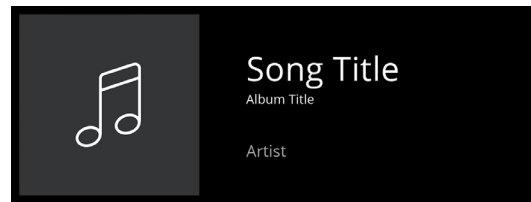
- 5 Anzeige der „Play Queue“, die über die BluOS-App eingerichtet wurde. „Play Queue“ ist eine Liste von Liedern oder Tracks, die über die BluOS App eingerichtet und in die Warteschlange gestellt wurden.



- 6 Verstrichene Wiedergabezeit des aktuellen Mediums
- 7 Bedienelemente zur Wiedergabe für anwendbare Medien (Song, Titel, Datei, Musiksender und andere)
 - ▶▶ Zum nächsten Medium springen
 - ▶|| Aktuelles Medium abspielen oder anhalten
 - ◀◀ Zum nächsten Medium springen
 - ↻/⌘ Wiederholungs- und Zufallsmodus-Steuerungen sind ebenfalls als Auswahl verfügbar
- 8 Lautstärkepegel

FRONT VIEW („FRONTANSICHT“)

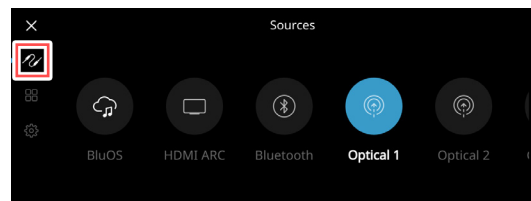
Die Anzeige „Now Playing“ („Aktuelle Wiedergabe“) wechselt zum ausgewählten **Front View**-Standardbildschirm, wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Benutzerinteraktion erfolgt. Die Front View-Anzeige bleibt erhalten, bis eine Bedienoberfläche erstellt wird. Die Front View-Anzeige kann über das Menü **Settings-Source Setup-Sources** konfiguriert werden.



MENÜ-OPTIONEN

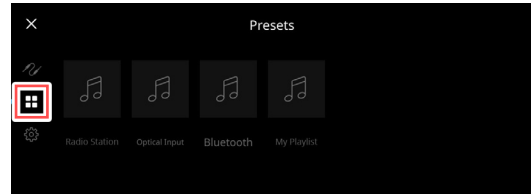
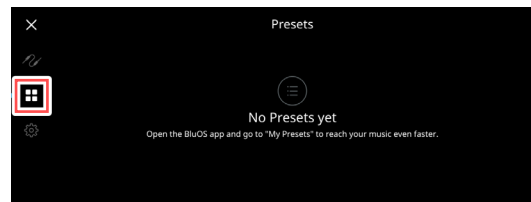
QUELLEN

Wählen Sie die bevorzugte Quelle, um auf Inhalte zuzugreifen oder diese wiederzugeben.



PRESETS (VOREINSTELLUNGEN)

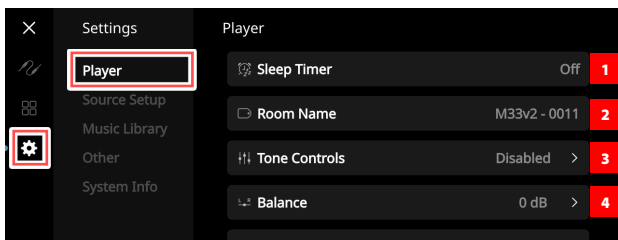
Verwenden Sie die BluOS App, um Ihre Lieblingsradiosender, Musikstreams, Wiedergabelisten oder Quellen in die Presets einzuprogrammieren



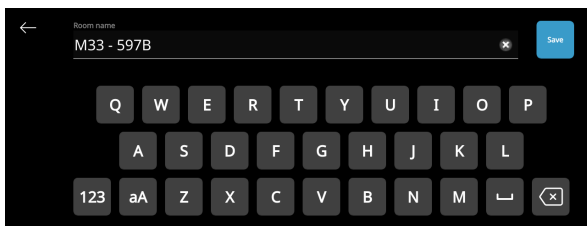
EINSTELLUNGEN

Konfigurieren oder Anzeigen der Einstellungen des M33 V2

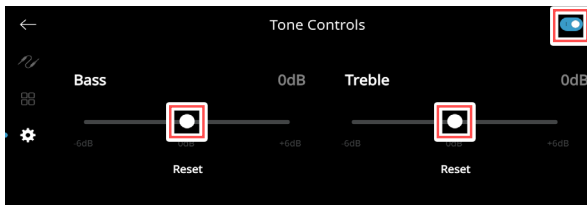
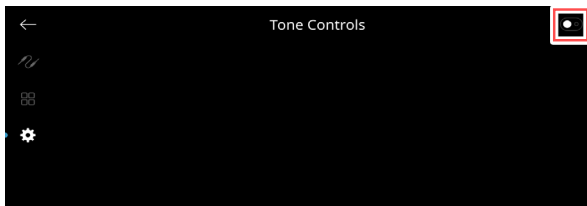
PLAYER



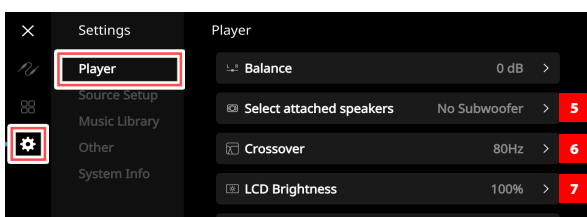
- 1 Sleep Timer:** Stoppt nach einer bestimmten Zeit durch sanften Lautstärkeabfall die Wiedergabe.
- 2 Room Name (Zimmername):** Erstellen mit Hilfe der PopUp-Tastatur eines benutzerdefinierten Raumnamens für den M33 V2.



- 3 Tone Controls (Toneinstellungen):** Wischen Sie, um die Lautstärke von Bass und Höhen zu reduzieren. Die Höhen- und Tiefenregler („Bass“ und „Treble“) können EINGeschaltet oder zurückgesetzt werden.

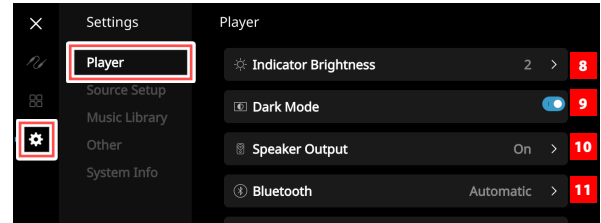


- 4 Balance:** Mit dem Balance-Regler werden die relativen Pegel des rechten und linken Lautsprechers eingestellt. Durch Wischen nach rechts verschieben Sie die Balance nach rechts. Durch Wischen nach links, verschieben Sie die Balance nach links. Bei der Pegeleinstellung „0 dB“ ist der Pegel auf dem linken und rechten Kanal gleich stark.
- 5 Select attached speaker (Wahl des angeschlossenen Lautsprechers):** Wählen Sie die entsprechende Option je nach angeschlossenen Subwoofer – 1 Subwoofer (nur an SUB OUT 1 anschließen), 2 Subwoofer oder kein Subwoofer.

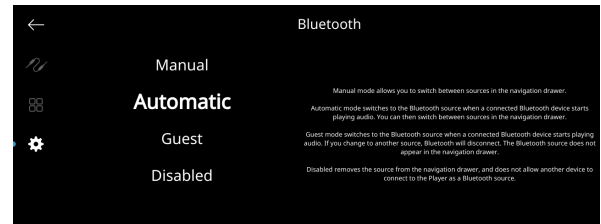


- 6 Crossover („Frequenzweiche“):** Der Subwoofer gibt nur niederfrequente Informationen unterhalb der gewählten Frequenzweicheinstellung wieder.
- 7 LCD Brightness („LCD-Helligkeit“):** Einstellen der LCD-Helligkeitsstufe von 0 % bis 100 %

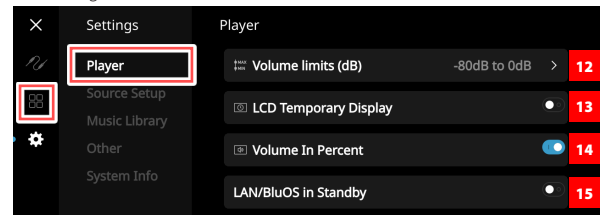
- 8 Indicator Brightness („Helligkeit der Logoanzeige“):** Einstellen der Helligkeitsstufe der NAD-Logoanzeige von 0 bis 2



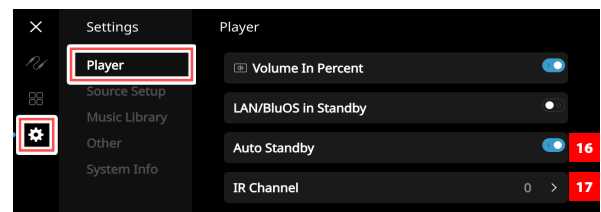
- 9 Dark Mode („Dunkel-Modus“):** Der Hintergrund der Frontansicht für eine bestimmte Quelle ist entweder dunkel (aktiviert) oder hell (deaktiviert)
- 10 Speaker Output:** Lautsprecher Ausgabe ein- oder ausschalten (ON/OFF).
- 11 Bluetooth:** Stellen Sie die Bluetooth-Verbindung auf Manuell, Automatisch, Guest oder deaktivieren Sie die Bluetooth-Funktion.



- 12 Lautstärkebegrenzung (dB):** Stellen Sie den Lautstärkebereich von der niedrigsten bis zur höchsten Stufe in dB-Einheiten ein.



- 13 LCD temporary display („temporäre LCD-Anzeige“):** Sofern aktiviert, schaltet sich die Anzeige nach 1 Minute Inaktivität vorübergehend aus. Im deaktivierten Modus bleibt die Anzeige stetig an.
- 14 Volume in Percent („Lautstärkeanzeige in Prozent“):** Wenn aktiviert, wird die Lautstärke in Prozent angezeigt. Im deaktivierten Modus wird der Lautstärkepegel in dB angezeigt.
- 15 LAN/BluOS im Standby:** Der Status der LAN- und BluOS-Aktivität wird angezeigt, während sich das Gerät im Standby-Modus befindet. LAN- und BluOS-Verbindungen sind im aktivierten Modus weiterhin aktiv. Im deaktivierten Modus sind LAN- und BluOS-Verbindungen im Ruhezustand oder inaktiv
- 16 Auto Standby:** Der M33 V2 kann so eingestellt werden, dass er automatisch in den Standby-Modus wechselt, wenn die aktuelle Quelle 30 Minuten lang keinen aktiven Audioeingang hat. Im aktivierten Modus geht das Gerät automatisch in den Standby-Modus, wenn die aktuelle Quelle 30 Minuten lang keinen aktiven Audioeingang hat. Im deaktivierten Modus bleibt das Gerät auch dann aktiv, wenn die aktuelle Quelle keinen aktiven Audioeingang hat.



- 17 IR Channel:** Der M33 V2 kann über einen alternativen IR-Kanal betrieben werden. Dies ist nützlich, wenn Sie zwei NAD-Produkte haben, die durch ähnliche Fernbedienungsbeefehle bedient werden können. Mit dem alternativen IR-Kanal können zwei verschiedene NAD-Produkte unabhängig voneinander in derselben Zone gesteuert werden, indem jedes Produkt auf einen anderen IR-Kanal eingestellt wird.

IR-KANAL-ZUWEISUNG

Der M33 V2 und die SRM 1-Fernbedienung müssen auf denselben IR-Kanal eingestellt sein.

Ändern des IR-Kanals am M33 V2

- Wählen Sie in der „IR Channel“-Option die IR-Kanalnummer-Optionen von 0 bis 7. Der standardmäßige IR-Kanal ist „0“.

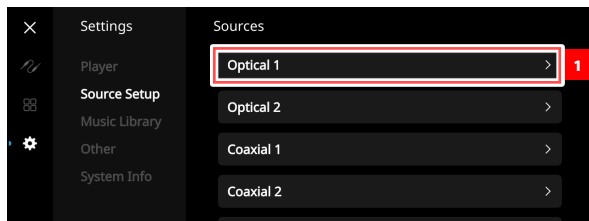
Ändern des IR-Kanals auf der Fernbedienung SRM 1

- Halten Sie die Taste **⏻** und die Preset-Nummertaste für den gewünschten IR-Kanal gleichzeitig gedrückt.
- Die LED-Anzeige blinkt kontinuierlich rot.
- Lassen Sie beide Tasten los, wenn die LED-Anzeige kurz erlischt. Anschließend blinkt sie kurz rot, bevor sie vollständig erlischt.

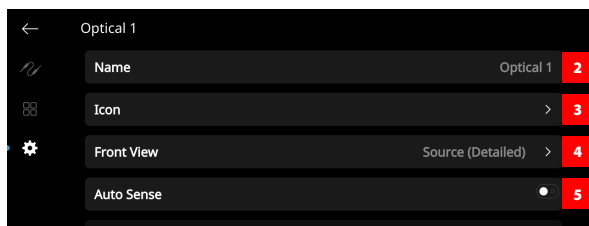
AUSWÄHLEN UND KONFIGURIEREN DER QUELLE

Wählen und konfigurieren Sie die Quelle

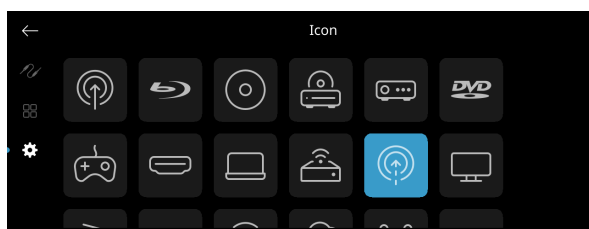
- Sources (Quellen):** Wählen Sie die zu konfigurierende Quelle



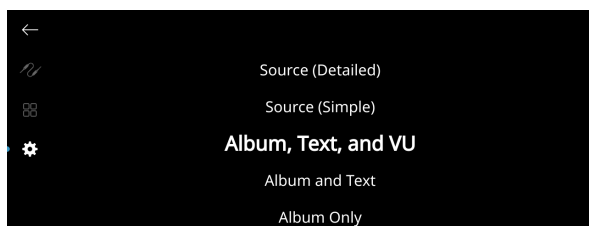
- Name:** Geben Sie der Quelle mit Hilfe der Popup-Tastatur einen eindeutigen Namen



- Icon:** Icon für die ausgewählte Quelle auswählen und zuweisen



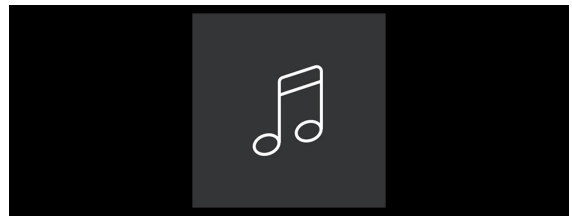
- Front View (Frontansicht):** Layout und Inhalt der Frontanzeige können durch Auswahl der folgenden Optionen konfiguriert werden



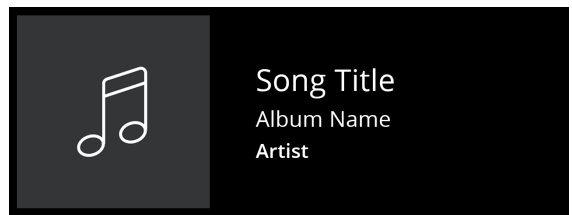
- Nur Album, Album und Text, Album, Text und VU, Nur Text
- Quelle (einfach), Quelle (detailliert)
- Analoges VU-Meter, digitale VU.

Je nach gewählter Quelle steht eine Kombination der oben genannten Optionen zur Verfügung.

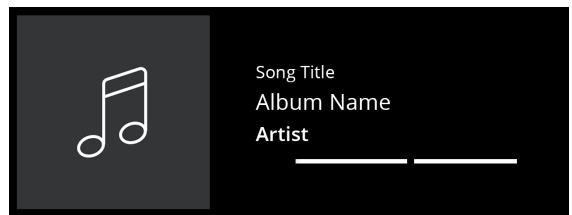
- Nur Album:** Nur Album/Titelbild, Stations-ID-Symbol oder Icon wird angezeigt.



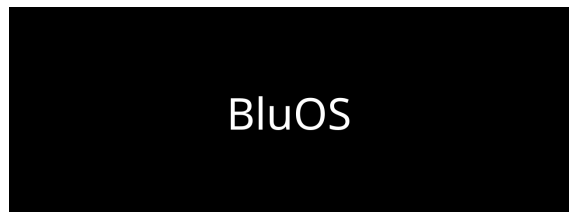
- Album und Text:** Anzeige von Album-/Titelbildern, Sender-ID-Symbol, Icon und anderen Informationen wie Albumname, Songtitel, Künstlername, Titel der Sendung, Moderator der Sendung, aktueller Titel des wiedergegebenen Liedes usw.



- Album, Text und VU:** Anzeige aller oben angegebenen Informationen für Cover Art und Metadaten plus vu-Meter*



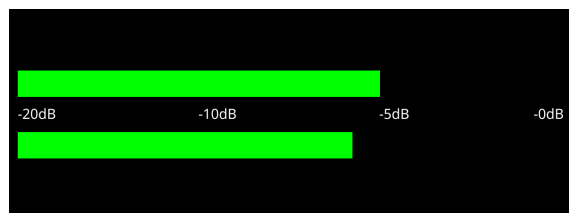
- Quelle (einfach):** nur Quellenname wird angezeigt, der „BluOS“ oder der Name des Cloud oder Radio Service ist



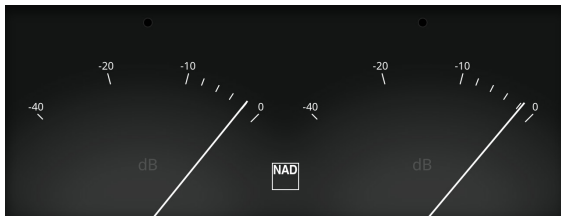
- Quelle (detailliert):** Anzeige des Namens der Quelle und anderer Informationen wie Lautstärkepegel.



- Digitales VU-Meter**



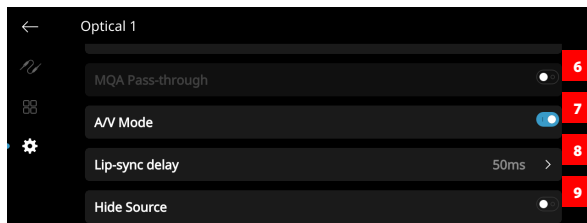
• **Analoges VU-Meter**



Das VU-Meter überwacht oder zeigt den Audio-Eingangspegel der aktuellen BluOS-Quelle an. Wenn „Mute“ (Stummschaltung) aktiviert ist, schaltet sich das VU-Meter nicht aus oder geht auf den Mindestpegel, da der Audioausgang stummgeschaltet wird.

5 Auto Sense (nicht anwendbar für Phono- und BluOS-Quellen): Ist dieser Modus aktiviert, schaltet sich das Gerät aus dem Standby-Modus ein, wenn es durch eine aktive Quelle ausgelöst wird.

6 MQA-Pass Through (nur bei koaxialen und optischen Quellen): Aktivieren Sie MQA Pass-Through, damit der M33 V2 als MQA-Decoder oder -Renderer fungieren kann, wenn MQA-zertifizierte CD-Player oder andere MQA-zertifizierte Geräte an koaxiale oder optische Eingangsanschlüsse angeschlossen sind.



7 A/V-Modus: Wenn Sie Ihren Fernseher oder andere Videoquellen über koaxiale, optische oder HDMI-Eingänge an Ihren M33 V2 anschließen, können Sie Ihre Lieblingssendungen oder -Filme über Ihr BluOS-System hören. Die Gruppierung mehrerer BluOS-Geräte von einem dieser Eingänge aus kann einen hohen Netzwerkverkehr verursachen. Der A/V-Modus erzeugt einen kurzen und unauffälligen Puffer zu Ihrem Audio, um sicherzustellen, dass Ihr BluOS-System auch bei langsameren oder überlasteten Netzwerken mit Ihrem Video zeitlich synchron bleibt.

Enabled („Aktiviert“): Wenn der A/V-Modus an Ihrer Eingangsquelle aktiviert ist, wird die Audioverzögerung automatisch angepasst, um die Synchronität Ihrer gruppierten BluOS-Geräte mit der angeschlossenen Videoquelle zu gewährleisten. Nutzen Sie die Option „Lip-Sync Delay“ unter der A/V-Modus-Einstellung, um die Verzögerungszeit manuell so zu wählen, dass sie besser auf die Geschwindigkeit Ihres Netzwerks abgestimmt ist.

Disabled („Deaktiviert“): Wenn Ihr M33 V2 an eine Audioquelle ohne Video angeschlossen ist, wie z. B. einen Plattenspieler oder CD-Player, sollte die Einstellung A/V-Modus deaktiviert werden.

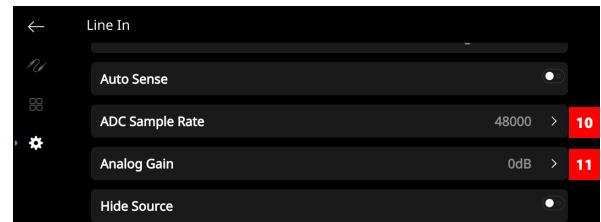
8 Lip-Sync-Delay („Synchronisationsverzögerung“): Wenn der A/V-Modus aktiviert ist, kann der „Lip-sync delay“ reguliert werden, sodass Ihr Audio über Ihr Netzwerk mit der ursprünglichen Videoquelle zeitlich synchron bleibt. Durch Variieren des „Lip-sync delay“ zwischen 50 ms und 150 ms kann man die Audioausgabe verzögern, damit sie mit dem Videobild der entsprechenden Quelle zeitlich synchron ist.

9 Hide Source („Quelle ausblenden“): Ausgewählte Quelle aktivieren oder deaktivieren

10 ADC Sample Rate („ADC-Abtastrate“) (nur bei analogen Quellen)

Ein Analogaudioeingang wird zu einem digitalen Signal umgewandelt, indem der M33 V2-Schaltkreis Analog-Digital-Umwandler (ADC) verwendet wird.

Mit der Funktion „ADC-Rate“ kann die Abtastrate des resultierenden digitalen Audiosignals (verfügbar bei Verwendung von BluOS Multi-Room-Streaming)) in drei Stufen – 48 K, 96 K und 192 K – konvertiert werden. Stellen Sie sicher, dass die zugehörigen Geräte die entsprechende Digitalaudiosignale handhaben können.

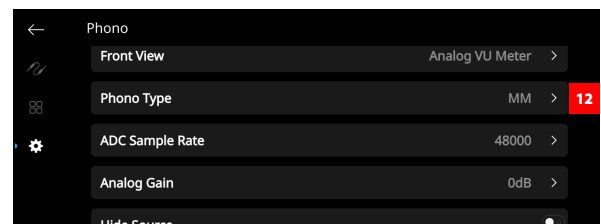


11 Analoge Verstärkung (nur bei analogen Quellen)

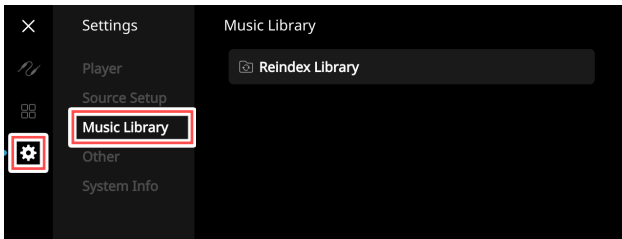
Mit der Verstärkungseinstellung kann die Wiedergabelautstärke aller Quellen auf denselben Pegel eingestellt werden, damit das Anpassen der Lautstärke nach dem Wechseln der Quelle nicht mehr erforderlich ist. Im Allgemeinen ist das Verringern der lautesten Quelle besser als die leiseren Quellen lauter zu machen.

12 Phono-Typ (nur bei Phono-Quellen)

Wählen Sie je nach Tonabnehmer des Plattenspielers MM (Moving Magnet) oder MC (Moving Coil).

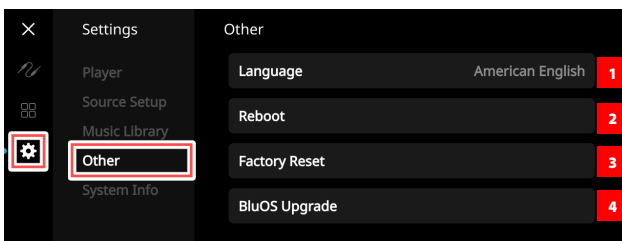


MUSIC LIBRARY / MUSIKBIBLIOTHEK



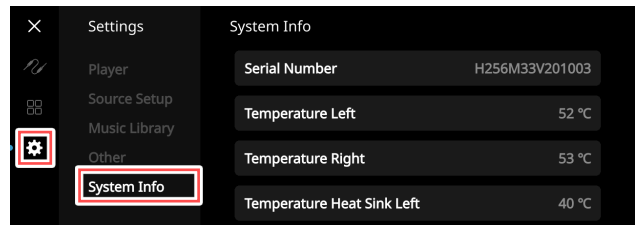
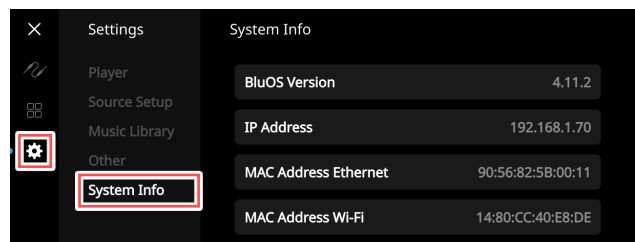
- 1 **Reindex Library / Bibliothek neu indexieren:** Scannen nach neuen Dateien, die der Musikbibliothek hinzugefügt wurden.

ANDERE



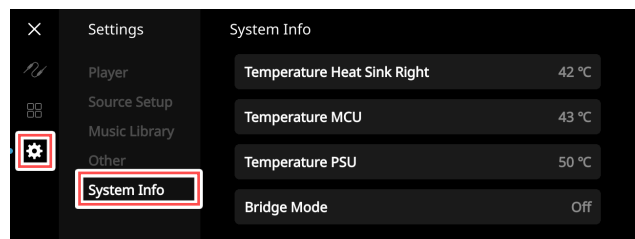
- 1 **Sprache:** Wählen Sie eine verfügbare Sprache aus. Die Bildschirmanzeige wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.
- 2 **Reboot:** Neustart des Geräts, indem das Gerät aus- und wieder eingeschaltet wird
- 3 **Factory Reset (Werksrücksetzung) Auf Werkseinstellungen zurücksetzen**
- 4 **BluOS Upgrade:** Wählen Sie „BluOS Upgrade“, um den BluOS-Upgrade-Modus zu starten. Wenn die Eingabeaufforderung „BluOS-Upgrade“ erscheint, wählen Sie „Yes“ (Ja), um den BluOS-Upgrade-Prozess zu starten. Folgen Sie der Eingabeaufforderung auf dem Anzeigebildschirm, um das Upgrade abzuschließen.

SYSTEM-INFORMATIONEN



Informationen zu folgenden Parametern anzeigen

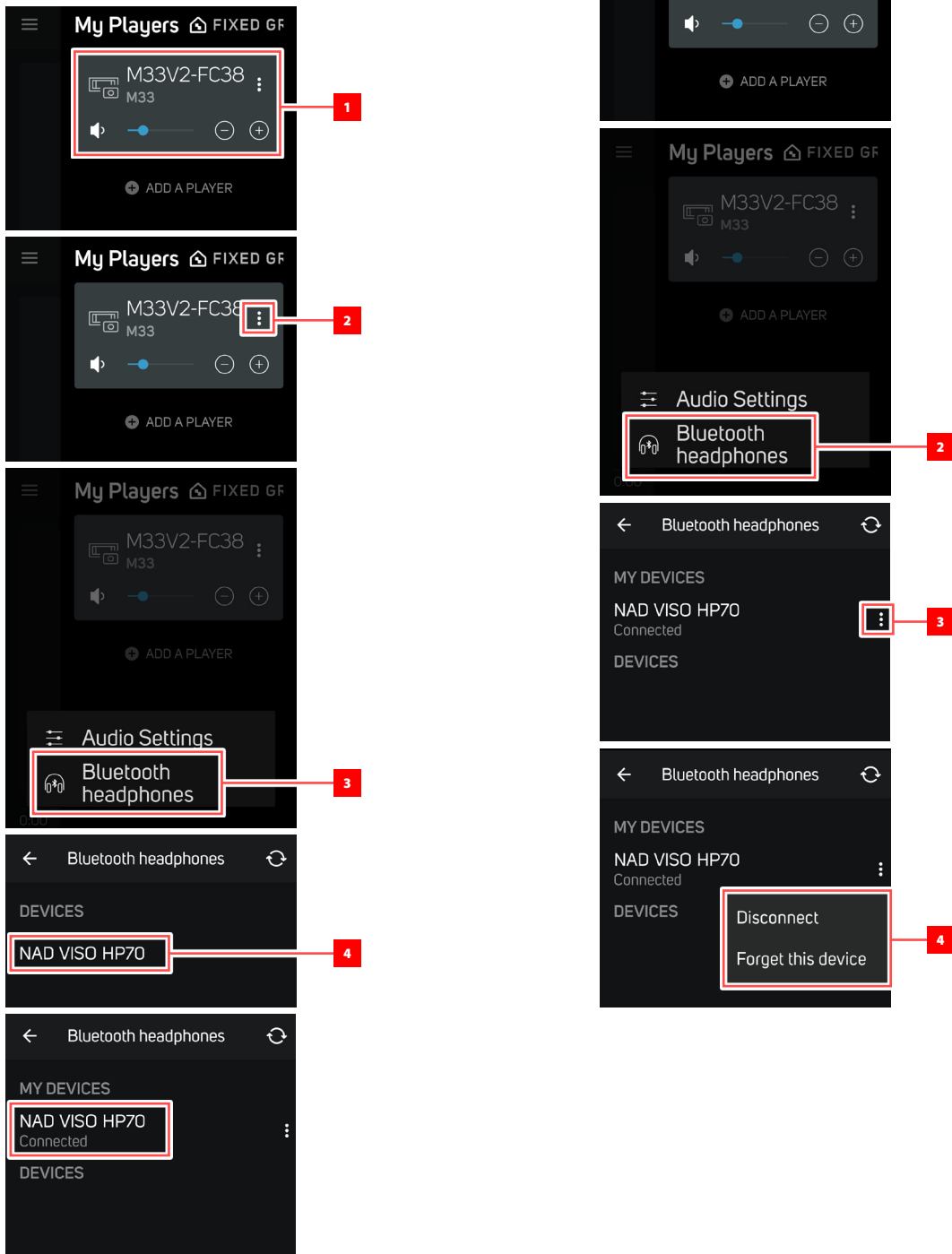
- Zeigt aktuelle oder erkannte Informationen über **BluOS Firmwareversion, IP-Adresse, MAC-Adresse Ethernet, MAC-Adresse Wi-Fi und Seriennummer der Einheit** an.



- **Temperatur Links / Temperatur Rechts:** Wenn die Innentemperatur des linken oder rechten Verstärkerkanals 91 Grad Celsius erreicht, schaltet sich der M33 V2 automatisch aus und eine Schutzmeldung wird im Display angezeigt. Sobald die Temperatur unter 80 Grad Celsius fällt, schaltet sich M33 V2 wieder ein und die Schutzmeldung wird gelöscht.
- **Kühlkörpertemperatur links / Kühlkörpertemperatur rechts / Temperatur MCU / Netzteiltemperatur:** Anzeige der Temperatur gemessen über „Temperatur Kühlkörper links“, „Temperatur Kühlkörper rechts“, „Temperatur MCU“ oder „Temperatur Netzteil“
- **Bridge Mode / Brückenmodus:** „Ein“ oder „Aus“ wird je nach Einstellung (EIN / AUS) des Bridge Modus-Schalters auf der Rückseite angezeigt.

KOPPLUNG VON BLUETOOTH-KOPFHÖRERN-/LAUTSPRECHERN

Bluetooth-Kopfhörer-/Lautsprecher können über die BluOS Controller App mit Ihrem M33 V2 gekoppelt werden.



DEUTSCH

OPTIMALER EINSATZ DES M33 V2

Laden Sie die BluOS-App von den jeweiligen App Stores mit Apple iOS-Geräten (iPad, iPhone und iPod), Android-Geräten, Windows- oder Mac-Desktops sowie über BluOS-Downloads unter bluos.io/downloads herunter.

Starten Sie die BluOS-App und nutzen Sie die schnelle und einfache Einzelsuche-Discovery-Funktion für Ihre Streaming-Musikdienste, Internet-Radiosender, vernetzten Musiksammlungen und Favoriten.

Besuchen Sie support.nadelectronics.com Besuchen Sie , um weitere Informationen über Einrichtungs- und Betriebsrichtlinien Ihres M33 V2 zu erhalten.

DIRAC LIVE

Der M33 V2 enthält eine Lizenz für Dirac Live Room Correction Limited, was eine Raumkorrektur bis zu 500 Hz ermöglicht. Die meisten Probleme mit der Raumakustik treten im Bassbereich auf. Mit Dirac Live Limited können Sie einen viel schnelleren, präziseren und kontrollierteren Bass aus Ihrem NAD-System erleben.

Die Dirac Live Room Correction-Technologie analysiert die akustischen Eigenschaften eines Raums, wie Größe, Form und alle Objekte, die die Schallwellen beeinflussen könnten. Mit einem Mikrofon zur Messung der Tonausgabe identifiziert Dirac Live Anomalien und Verzerrungen und optimiert anschließend den Klang Ihrer Lautsprecher, um diesen Unregelmäßigkeiten entgegenzuwirken und ein optimales Hörerlebnis zu gewährleisten.

Schließen Sie das mitgelieferte kalibrierte Mikrofon an den USB-Anschluss des M33 V2 an und starten Sie dann die Dirac Live-App auf einem Smart-Gerät oder PC.

Erstellen Sie ein Konto bei Dirac, das auch für die Anmeldung beim Dirac-Programm verwendet wird. Laden Sie außerdem die Dirac Live-App von den jeweiligen App Stores mit Apple iOS-Geräten (iPad, iPhone und iPod), Android-Geräten, Windows- oder Mac-Desktops sowie über BluOS-Downloads unter bluos.io/downloads herunter.

www.dirac.com/register
www.dirac.com/live/downloads
nadelectronics.com/dirac

Sobald Sie sich registriert oder ein Dirac-Konto erstellt haben, alle Anforderungen für die Ersteinrichtung von Dirac erfüllt haben und Ihr M33 V2 online ist, können Sie Ihren M33 V2 sehen, wenn Sie die Dirac Live-App starten.

Die App führt Sie durch den Kalibrierungsprozess und generiert anschließend Korrekturfilter, die akustische Probleme wie stehende Wellen und unerwünschte Reflexionen ausgleichen. Sie werden einen strukturierteren Bass, eine verbesserte Klanggenauigkeit, eine deutlich verbesserte Klarheit und eine fokussiertere Klangbildwiedergabe genießen können.

M33 V2 – DIRAC LIVE ROOM CORRECTION LIMITED

Der M33 V2 enthält eine Lizenz für Dirac Live Room Correction Limited, was eine Raumkorrektur bis zu 500 Hz ermöglicht. Da die meisten Probleme mit der Raumakustik im Bassbereich auftreten, sorgt Dirac Live Limited für eine präzisere, schnellere und kontrolliertere Basswiedergabe Ihres NAD-Systems.

WIE DIRAC LIVE FUNKTIONIERT

Dirac Live analysiert die akustischen Eigenschaften Ihres Raums – wie Größe, Form und das Vorhandensein von reflektierenden Oberflächen oder Möbeln, die den Klang verzerren können. Mithilfe eines kalibrierten Mikrofons misst das System die Leistung Ihrer Lautsprecher, erkennt Anomalien und nimmt Korrekturen vor, um die Klangqualität zu optimieren. Das Ergebnis ist ein deutlich verbessertes Hörerlebnis mit reduzierter Verzerrung, verbesserter Klarheit und präziserer Klangwiedergabe.

ERSTE SCHRITTE

1 Schließen Sie das Mikrofon an

Stecken Sie das mitgelieferte kalibrierte Mikrofon in den USB-Anschluss des M33 V2.

2 Laden Sie die Dirac Live-App herunter

Installieren Sie die Dirac Live-App auf Ihrem Smart-Gerät oder Computer. Die App ist verfügbar für:

- iOS (iPhone, iPad, iPod)
- Android-Geräte
- Windows- oder macOS-Computer

3 Erstellen Sie ein Dirac-Konto

Registrieren Sie sich unter www.dirac.com/register.

Verwenden Sie dieses Konto, um sich bei der Dirac Live-App anzumelden.

4 Verbinden Sie den M33 V2

Stellen Sie sicher, dass Ihr M33 V2 eingeschaltet und mit Ihrem Netzwerk verbunden ist. Wenn Sie die Dirac Live-App starten, sollte der M33 V2 automatisch angezeigt werden.

5 Führen Sie die Kalibrierung durch

Die App führt Sie durch die Mess- und Kalibrierungsschritte. Nach Abschluss des Vorgangs wendet Dirac Live Filter an, die raumbedingte Verzerrungen korrigieren, was zu folgenden Ergebnissen führt:

- Tieferer, strukturierterer Bass
- Verbesserte Klangbalance
- Bessere Klarheit und Bildgebung
- Ein intensiveres und natürlicheres Hörerlebnis

Nützliche Links

- [Erstellen Sie ein Dirac-Konto](#)
- [Laden Sie die Dirac Live-App herunter](#)
- [Weitere Informationen zu NAD + Dirac](#)

MASTER QUALITY AUTHENTICATED



Master Quality Authenticated (MQA) ist eine revolutionäre Endgerät-zu-Endgerät-Technologie des M33 V2, die Audioqualität der absoluten Spitzenklasse liefert. Der M33 V2 ist mit einem leistungsstarken Decoder und Klangerzeuger speziell für das MQA-System ausgestattet. Dies gewährleistet, dass MQA-codierte Audiodateien exakt wie das Original klingen. Die MQA-Anzeigen werden sowohl im Frontpanel-Display als auch in der BluOS-App angezeigt.

ABSCHNITT VERSTÄRKER

LINE-EINGANG, LAUTSPRECHER-AUSGANG

Nennausgleichsleistung (20 Hz – 20 kHz bei Nenn-THD, beide Kanäle angesteuert)	>380 W an 4 Ohm >200 W an 8 Ohm
Nennausgleichsleistung, Brückenmodus 20 Hz – 20 kHz bei Nenn-THD)	>700 W an 8 Ohm
Eingangsempfindlichkeit	1,5 V (200 W 8 Ohm, maximale Lautstärke)
THD + N (20 Hz – 20 kHz)	<0,003 % (1 W bis 200 W, 8 Ohm und 4 Ohm)
Rauschabstand	>98 dB (A-bewertet, 1 W Ausgang, 8 Ohm) >120 dB (A-bewertet, 200 W Ausgang, 8 Ohm)
Clipping-Leistung	>210 W (0,1 % THD, 1 kHz, 8 Ohm)
IHF-Dynamikleistung	4 Ohm: 560 W 8 Ohm: 280 W
Spitzenausgangsstrom	≥25 A (0,1 Ohm, 1 mS)
Dämpfungsfaktor	>800 (8 Ohm, 20 Hz bis 6,5 kHz)
Frequenzgang	(20 Hz -20 kHz) ±0,2 dB

VORVERSTÄRKERABSCHNITT

LINE IN, BALANCED IN

Eingangsimpedanz (R und C)	53 kΩ/100 pF
Eingangsempfindlichkeit	Line IN: 460 mV (500 mV Ausgang, max. Lautstärke) Balanced IN: 250 mV (500 mV Ausgang, max. Lautstärke)
Maximaler Ausgangspegel	3,5 Vrms
Klangeinsteller	Höhen: ±6 dB bei 15 kHz Bass: ±6 dB bei 40 kHz

PRE OUT (VORVERSTÄRKERAUSGANG)

Maximaler Ausgangspegel	SE OUT: 3,6 Vrms (0,1 % THD) Balanced OUT: 7,6 Vrms (0,1 % THD)
Rauschabstand	>120 dB (A-gewichtet, 2 V Ausgang)
Ausgangsimpedanz	Quelle Z + 49,9 Ohm

SUB OUT (1 SUBWOOFER, 2 SUBWOOFER)

Maximaler Ausgangspegel	3 Vrms (0,1 % THD 100 Hz)
Rauschabstand	>88 dB (20 Hz – 20 kHz 1 V Ausgang)
THD + N	<0,005 % (20 Hz – 200 Hz 1 V)
Ausgangsimpedanz	Quelle Z + 220 Ohm

PHONO

Eingangsempfindlichkeit (500 mV Ausgang, max. Lautstärke)	MM: 5 mV MC: 370 µV
Eingangsimpedanz (R und C)	MM: 25,6 kΩm/180 pF MC: 100 Ohm/280 pF
Rauschabstand (A-gewichtet, 500 mV PRE OUT 1 kHz)	MM: >93 dB MC: >73 dB
THD+N (500 mV PRE OUT 1 kHz)	MM: <0,003 % MC: <0,03 %
RIAA-Ansprechgenauigkeit MM/MC	(20 Hz -20 kHz) ±0,2 dB

KOPFHÖRER

Ausgangsimpedanz	Quelle Z + 3,3 Ohm
Ausgangsleistung	>300 mW/32 Ohm

BluOS ABSCHNITT

AUDIO

Unterstützte Audiodateiformate *	MP3, AAC, WMA, OGG, WMA-L, ALAC, OPUS
Unterstützte hochauflösende Audiodateiformate*	FLAC, MQA, WAV, AIFF
Abtastfrequenz	bis zu 192 kHz
Bittiefen	16 – 24

KONNEKTIVITÄT

Netzwerkanschlüsse	Gigabit, Ethernet RJ45 WiFi 5
--------------------	----------------------------------

TECHNISCHE DATEN

USB	1 x Typ-A-Port zum Anschluss an USB-Speichersticks (als FAT32 oder NTFS formatiert) und unterstützte Peripheriegeräte
Bluetooth-Qualität	aptX HD 5,0
Bluetooth-Konnektivität	Two-Way (Empfangs- und Kopfhörermodus)
BENUTZERSCHNITTSTELLE	
Unterstützte Betriebssysteme in Desktops	Musikwiedergabe von Netzwerkfreigaben auf den folgenden Desktop-Betriebssystemen: Microsoft Windows 10 oder höher und macOS 10.3 oder höher**
Mobile Anwendung	Kostenlose „BluOS Controller“-App zum Herunterladen von den jeweiligen App Stores mit Apple iOS-Geräten (iPad, iPhone und iPod), Android-Geräten und Windows- oder Mac-Desktops verfügbar.
Vorderseite	7-Zoll-Vollfarb-Touchscreen
Fernbedienung	Fernbedienung SRM 1
UNTERSTÜTZTE DIENSTE	
Cloudbasierte Streaming-Dienste*	Amazon Music, Bugs, Custom Channels, Deezer, IDAGIO, KKBOX, Napster, Neil Young Archives, nugs.net, Pandora, Presto Music, Qobuz, QPlay, Qsic, SOUNDMACHINE, Spotify, TIDAL, Tunify
Kostenloses Internet-Radio*	Audacy, Calm Radio, iHeartRadio, LiveOne, Radio Paradise, SiriusXM, Tuneln
Integrationspartner	Control4, Crestron, ELAN, Lutron, Push, Roon, RTI, URC
Sprachsteuerungs-Integrationen	Eignung und Unterstützung für Amazon Alexa und Apple's Siri mit entsprechend aktivierten Geräten und per App
LEISTUNGS-AUFNAHME	
Standby-Leistung	<0,5 W (Auto-Standby ON) <7 W (Netzwerkbereitschaft) <40 W (Blindleistung)
ABMESSUNGEN UND GEWICHT	
Bruttoabmessungen (B x H x T)**	435 x 133 x 396 mm 17 1/8 x 5 1/4 x 15 5/8 Zoll
Versandgewicht	18,4 kg (40,6 lbs)

* - Unterstützte Audiodateiformate, Cloud-Dienste und kostenloses Internet-Radio können ohne Vorankündigung geändert werden.

** Die Bruttoabmessungen umfassen Füße und Anschlüsse auf der Rückseite

Änderungen der technischen Daten sind ohne Vorankündigung vorbehalten. Unter www.NADelectronics.com finden Sie aktualisierte Unterlagen und neueste Informationen über den M33 V2.



www.NADelectronics.com

**©2026 NAD ELECTRONICS INTERNATIONAL
EINEM GESCHÄFTSBEREICH VON LENBROOK INDUSTRIES LIMITED**

Alle Rechte vorbehalten. NAD und das NAD-Logo sind Marken von NAD Electronics International, einem Geschäftsbereich von Lenbrook Industries Limited.
Dieses Dokument darf weder teilweise noch im Ganzen ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch NAD Electronics International reproduziert, gespeichert oder übertragen werden.
Obwohl jede Anstrengung unternommen wurde um sicherzustellen, dass der Inhalt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt ist, können Leistungsmerkmale und Spezifikationen ohne Vorankündigung geändert werden.

M33V2-OM-DE-03 - FEB 2026